INFO RIOT

#3

OI/PUNK UND SKINHEAD FANZINE



INFO RIOT c/o Spiller, Saarstr.36, 46045 Oberhausen, Germany, Fax: 0049-(0)208-26687

Tach auch!
Da sind wir wieder mit der 8ten Ausgabe. Was ist passiert seit der # 7 ? Ich habe mir mittlerweile die Haare was stehen lassen (Suburbia-Lehmann sagt zu sowas "Rentnerfrisur") und treibe mich ganz gerne Mal wieder auf Rock-A-Billy Events rum, ohne natürlich den geliebten Oi! und Punkrock deutlich zu vernachlässigen. Im Moment höre ich am liebsten, neben einigen Rock-A-Billy Sachen und nicht zu vergessen SOCIAL DISTORTION, fast alles was zur Zeit aus Amiland kommt und dort als STREETPUNK verkauft wird, wie z.B. DROPKICK MURPHYS, DUCKY BOYS, BELTONES, ONE MAN ARMY, WORKING STIFFS, REDUCERS, etc, (könnte die Liste noch ellenlang fortsetzen). Und so stehen als nächste Veröffentlichungen auf FINAL VINYL RECORDS, nach US-Streetpunkern wie LAST YEARS YOUTH, SNAP-HER oder BOMB SQUADRON auch 7" EP's mit den ebenfalls amerikanischen HUDSON FALCONS und RIOTGUN an. Interviews mit diesen "working class punk'n'roll" Bands findet Ihr in der nächsten Ausgabe (ebenso wie Intis mit den TIREKICKERS aus Canada und C-4, THE BODIES, CLASSY JACKS, THE CUFFS, LIFE OF RILEY und evtl. MAD PARADE aus den USA). In letzter Zeit beklagen sich einige über den fehlenden Tiefgang der Interviews. Das liegt daran, das ich fast jede Woche Interviews bzw einen Fragenkatalog mit ca 15-20 Fragen, an diverse meist relativ unbekannte Bands verschicke. Wenn Ihr Euch die zurückliegenden Nummern mal genauer anschaut, werdet Ihr feststellen das ich sehr oft Interviews mit Bands führe, die vorher in keinem anderen deutschen Zine erwähnt wurden. Da diese unbekannten Bands oft noch nicht mal eine Platte veröffentlicht haben, geschweige denn, daß man vorher was von ihnen gelesen hat, kann ich einfach keine tiefer gehenden Fragen stellen (z.B. auf Gerüchte, Konzerte, Platten, News eingehen) wie dies bei bekannten Bands möglich ist. Wie oben erwähnt, schicke ich fast jede Woche Interviews an irgendwelche Bands raus. Von diesen meldet sich aber auch nur ein Bruchteil, so das sich zu jeder Band neu ausgedachte Fragen nicht rentieren würden. Außerdem könnt Ihr die Bands ja selbst anschreiben und ihnen die Fragen stellen, die ich vergessen habe. Zu was ganz anderem. Irgendwie habe ich da gar keinen Bock drauf aber ich muß mich doch tatsächlich mal wieder zu meinem ehemaligen "Kameraden" aus Dinslaken äußern. Laut der letzten Ausgabe seines Zines, wurde man also mal wieder vom Staatsschutz vorgeladen, hatte diesem aber keine "BOMB-bastischen INFORIOTS" zu berichten. Nette Anspielung, aber peinlich kann es werden wenn mal wieder heraus kommt das es gar nicht stimmt?!? Denn die erste Haussuchung, die damals ja angeblich auf meine Kosten ging, hatte eine ziemliche Lawine der Empörung losgerissen. Hinterher stellte sich allerdings raus, daß diese Durchsuchung nie stattgefunden hat. Gedacht hatte ich mir sowas gleich, aber erst die Bestätigung von einem seiner langjährigen Freunde und viel später auch noch von einem seiner engsten Mitarbeiter, erbrachten mir die Gewißheit. Dumme Sache aber auch. Egal, dieses Thema hat sich ja mittlerweile so gut wie von selbst erledigt. Und mir ist das nun mal zu blöd, meine Zeit mit so'nem Quatsch zu verschwenden. Bin mal auf den "Gegenschlag", der ja so sicher wie das Amen in der Kirche ist, gespannt. Also mal wieder alle Augen in Richtung Ruhrpott. Der "geliebte" Pott scheint in letzter Zeit sowieso ziemlich populär in diversen Zines zu sein. Lese da immer wieder von Leuten, bzw Bands die sich gerne mit ihrer Ruhrpott Herkunft, etc brüsten, die man aber hier im Pott so gut wie nie sieht. Ich glaube dadurch haben viele Leute eine völlig falsches Bild vom Pott. Ich wohne zwar erst seit 1986 hier, kann aber im Gegensatz zu manchem Alteingesessenen von mir behaupten, daß ich nicht nur hier wohne, sondern auch hier LEBE !!! Allen die wissen wollen wie es im Pott wirklich zugeht, rate ich daher einfach mal auf eines der vielen Konzerte, Events, etc. hier her zu kommen (Düsseldorf zählt nich zum Pott- ihr Penner). Auf denen wird man dann mit größter Wahrscheinlichkeit auch auf mindestens einen, der beiden INFO RIOT Schreiber treffen, wo wir immer im Dienste des Lesers (hähä) unterwegs sind. Schreibtischpunks - fuck off! Ach ja, die # 7 ist, wie alle Vorgänger auch, restlos ausverkauft. Ebenso wie die ersten 5 FINAL VINYL Veröffentlichungen. Also bitte nicht mehr bei mir bestellen. Fündig werden, könntet Ihr wahrscheinlich noch bei dem einen oder anderen Versand (z.B. Knock Out, Nasty Vinyl, Running Riot, Oi! Hammer, Walzwerk, Bandworm, New Breed, Green Hell, Moskito, New Life Shark, etc,...). Nur eben bei mir nicht mehr. Ich denke mal das wärs für's erste. Man sieht sich auf nem Gig! Cheers Spiller

Das INFO RIOT kostet per Postversand immer noch 2;50 DM + 1,50 DM Porto und ist nach wie vor keine Veröffentlichung im sinne des Presserechts, der Preis deckt lediglich die Herstellungskosten, ein Abo über 3 Ausgaben kostet immer noch'n 10er, etc, etc, ...

Mutig...

...waren sie, die 3 Typen die mich am 21.11. auf der Kiefernstr./Dusseldorf zusammengetreten haben, allen voran dieser völlig durchgeknallte Psychopath. Grund genug hatten sie ja, schließlich hatte Miriam ne' Flasche Bier fallen lassen und "hier laufen Hunde rum!!!". Mr. Oberpsycho wurde dann noch etwas direkter und erklärte mir bei ein paar Tritten"Verpiß Dich! Das ist unsere Straße"Das leuchtet mir natürlich ein, übrigens sucht die NPD noch solch rhetorisch-begabte Kameraden, wobei das Wort "Straße" hier lediglich durch "Land" auszutauschen ist. An dieser Stelle noch mal ein herzliches Dankeschon für das farbenprächtige Auge und diese schönen blauen Flecke, hatte einige Tage richtig Freude dran!!!

Ein weiteres Dankeschön geht an die, mir teils bekannten teils unbekannten, Personen die ein paar Meter weiter standen und mir nicht geholfen haben. Ihr hättet euch nur unnötig in Gefahr begeben, es wäre euch sicher wie Roman Brot gegangen, der mir zur Hilfe kommen wollte und ebenfalls direkt ne' Faust ins Gesicht bekam. Auch meine Freundin Miriam und Asia erdreisteten sich einzumischen und hätten fast noch was auf's Auge bekommen. Nee, nee ihr tatet schon ganz gut daran mir nicht zu helfen, wer weiß was die drei! mit euch ca.20 Personen gemacht hätten. Hingucken und ganz schnell wegschauen ist ja schließlich auch eine typisch deutsche Tugend, ihr befindet euch also in bester Gesellschaft! Schließlich habt ihr euch ja noch unmittelbar danach nach meinem"Wohlergehen"erkundigt. Übrigens, meine Hilferufe waren natürlich nur gestellt. Fuck you!!!

Das mußte ich jetzt los werden! Hat nämlich ganz schön wehgetan, weniger körperlich, halt mehr die Gewißheit, daß man sich mitunter auf kaum jemandem verlassen kann und auch in "unseren Kreisen" teilweise das "Da misch ich mich nicht ein" - Syndrom vorherrscht. Na ja, ist ja hoffentlich noch nicht die Regel, an dieser Stelle will ich mich nochmal bei Miriam, Asia und Roman bedanken! Themawechsel!!!

Nicht nur ich vermisse wohl die PunkRock-Abende im ROCK-O-LA ein wenig, damit soll jetzt wenigstens 1x im Monat Schluss sein! Denn wir haben einen "neuen" Laden gefunden, wo einen Freitag im Monat Bands spielen werden und danach gibt's Musik aus der Konserve. Es handelt sich um das ZWISCHENFALL in BOCHUM, HardCore-Freunde werden den Laden wohl bestens kennen, aber auch Bands wie BUSINESS oder MAJOR ACCIDENT standen hier schon auf der Bühne. Die Leute vom "Fall" sind wirklich okay und auch mit öffentlichen Verkehrsmitteln(keine 5 Min. von der S-Bahn)ist es gut erreichbar. Nähere Infos sowie Termine gibt es dann demnächst in Form von Flyern, checkt außerdem die Veranstaltungshinweise der einschlägigen Fanzines und außerdem könnt ihr mich bei näheren Fragen selbstverständlich auch anrufen!

Nachdem ich mich mal seit langem wieder auf einigen SKA-Gigs herumgetrieben habe, bin ich mal wieder völlig infiziert und will in Zukunft ein wenig mehr über den Offbeat schreiben. Ohne Hilfe geht das natürlich nicht, also Bands, Labels...meldet euch!!!

Die "Punk in Bochum"-History kommt leider erst im näxten Heft, die Recherchen dauern noch an, aber soviel sei jetzt schon mal gesagt, daß Teil wird ziemlich fett und interessant werden! So, daß war's jetzt aber von meiner Seite, viel Spaß mit dem Heft !!!

Volker Velten

Danke an Edward für's Titelbild!!



Ätsch, ich war auch schon vor Social Distortion ein Rock-n-Roller ...

THE BELTONES

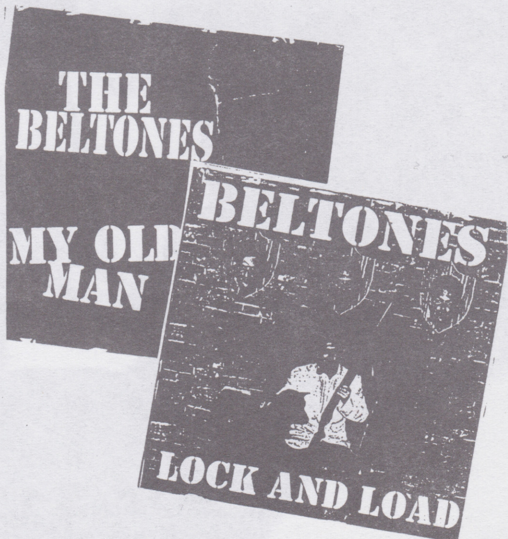
Mit nur 2 Singles gelang es dieser Band aus Florida mich, mit ihrem den SWINGIN` UTTERS nicht unähnlichem Punkrock, voll und ganz zu überzeugen und ihnen einen Plattendeal auf FINAL VINYL RECORDS anzubieten. Leider wollen sie jetzt erstmal eine LP aufnehmen, aber Interesse besteht dennoch. Die Interviewfragen beantwortete Sänger und Gitarrist Bill McFadden.

Bandgeschichte, Besetzung, Musikalische Vorlieben, etc.?
Rob Sessions (Gitarre) und ich (Gitarre & Gesang) beschlossen Anfang`95 die Band zu gründen, um die Musik zu spielen, die wir mögen. Wir spielten in diversen Bands wo dieses nicht der Fall war. Rob spielte in einer Band, die jetzt HUDSON heißt. Sie wollten unbedingt so`n NOFX Scheiß spielen und deshalb verließ Rob die Band. Ich spielte bei den LOS CANADIANS, MOGEN DAVID & THE GRAPES OF WRATH, CHICKENHEAD und 500 anderen Bands von denen Du nie gehört hast. Chris War (Bass) spielte bei Miramar`s CLASS WAR. Ich denke sie waren eine großartige Oi!/Punk Band. Sie waren auf diversen Tape Samplern. Kevin Crook (Schlagzeug) ist praktisch mein kleiner Bruder und so nahmen wir ihn in´die Besetzung auf, obwohl er nicht spielen konnte. Ich mag Bands wie SLF, NEWTOWN NEUROTICS, COCK SPARRER und den ganzen Scheiß. Die besten aktuellen Band sind für mich THE STRIKE, ONE MAN ARMY und die STUN GUNS. Hier in Florida sehen wir uns öfters THE EAT an.

Habt Ihr außer den beiden 7"s schon was anderes veröffentlicht? Reaktionen darauf?
Nein, nur einige Songs auf diversen Samplern wie z.B. den Song "juvenile delinquent" auf dem "I can`t believe it`s not water" Sampler und eine Coverversion der WIPERS auf dem "Far Out" CD Sampler. Sampler sind scheiße, da es viel zu viele davon gibt. Die Reaktionen darauf waren sehr bescheiden. Ich denke das unsere Zielgruppe nicht schreiben kann, da uns bis jetzt noch niemand geschrieben hat. "Punk Planet" beschrieben uns als "cheesy, bluesy, bowling alley greaser punk". Ich benutze zwar Pomade, aber Bowling ist nichts für mich. Ich bevorzuge Baseball.

Wie sieht es Konzertmäßig bei Euch aus?
Wir sind jetzt 3 Jahre zusammen und spielten in dieser Zeit einige Shows. Jedesmal wenn die BLANKS 77 runterkommen spielen wir mit ihnen zusammen. Zur Zeit ist das so einmal im Monat. Unser bestes Konzert gaben wir in Chattanooga, Tenessee. Es war ein Festival mit ca 25 Bands. Solche Shows sind meistens ziemlich Scheiße weil neben 3-4 guten Bands nur Müll spielt. Auf diesem Festival waren allerdings sämtliche Bands großartig. Es war unglaublich. Unseren schlechtesten Gig lieferten wir auf einem sogenannten Punks Picknick in einer totalen Einöde in den Everglades ab. Wir spielten nach Einbruch der Dunkelheit und für Beleuchtung wurde durch um uns postierte Autos mit eingeschalteten Scheinwerfern gesorgt. Irgendwann gegen Ende des Gigs bekam Chris was von einem Crusty aus Canada, oder wo auch immer diese Penner herkommen, was auf`s Maul. Da wir durch die Autoscheinwerfer so geblendet waren, bekam der Rest der Band von diesem Vorfall nichts mit. Chris berichtete mir erst nach dem Auftritt davon. Deswegen mögen wir diese Art von Leuten auch nicht auf unseren Gigs. Ich habe allerdings noch nie gesagt "Schau dir mal das blöde Arschloch mit seinem CONFLICT T-Shirt an". Sie denken es nur, weil wir anders aussehen als sie und uns waschen. Sie sollen am besten in Canada bleiben. Wir würden gerne mal mit den alten Säcken von STIFF LITTLE FINGERS spielen um ihnen so richtig den Arsch aufzureißen.

Wie sieht es mit einer Europatour aus?
Keiner von uns war je in Europa und wir denken erstmal kommt Amerika. Ich hasse es wenn Bands durch Europa touren ohne hier überall gespielt zu haben. Klar Europa ist wahrscheinlich einfacher, da man zwischen den Gigs nicht so lange Strecken zurücklegen muß. Das ist das beste. Mit unserem Glück werden wir wahrscheinlich nicht mal bis Texas kommen.



Was wißt Ihr über Deutschland?
Ich habe eine Platte von OXYMORON. Sie sind doch deutsche, oder? Jedenfalls eine gute Band. Ich weiß nicht was in Deutschland so vorgeht. Aber hier in Amerika ist das nicht anders. Ich weiß das Ihr gutes Bier braut. Ich trinke gerne "Spaten Optimator". Dieses ganze doppel- und dreifach Bock Zeug. Außerdem trinke ich gerne "Irish Stout". Es gibt wirklich kein gutes amerikanisches Bier. "All these piss hippie microbrews" (Orginalton). Außer "Anchor Porter".

Irgendwas los in Eurer Gegend?
Nein, rein gar nichts. Spart Euer Geld und fahrt lieber nach Austin oder Atlanta. Ganz besonders wenn ihr deutsche seid. Sie essen Euch hier unten auf.

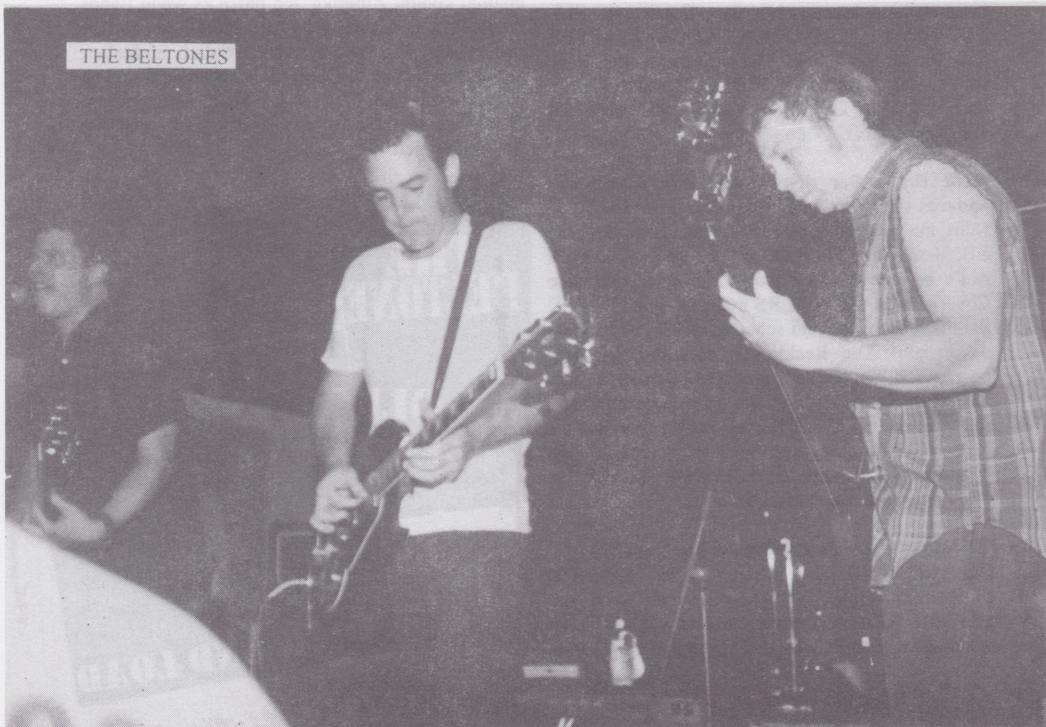
Habt Ihr was zu verkaufen?
Unsere Singles könnt Ihr bei "Just add water" (PO Box 16102, Spartanburg, SC, 29316, USA) bzw bei "Farout Records" (PO Box 14361, Ft. Lauterdale, FL, 33302, USA) bestellen. Letztere haben auch T-Shirts. Schickt auf alle Fälle einen IRC mit. Wir selber haben nichts.

Welches war Dein erstes Punkkonzert auf dem Du warst?
Das war ein Gig der 7 SECONDS. Es war aber eine beschissene Rock Show im Cameo. Das erste richtige Punkkonzert war, als SOCIAL DISTORTION in einem Jugendzentrum in Jupiter spielten. Es war eine geniale Show zu der Zeit, als noch alle ihre Songs gut waren und sie nicht so rockig waren.

Welche Fanzines liest Du gerne?
Eigentlich lese ich nicht viele Zines. Wo ich lebe, bekommst Du sie nicht zu kaufen und ich bin nicht der Typ der viel bestellt. Ich kann diese Warterei nicht leiden. An Bands, die meinen ihre Interviews nicht beantworten zu müssen nur ein Wort: BASTINADO! *(Prügelstrafe bzw Stockhiebe auf die Fußsohlen)*

Zukunftspläne, Abschließende Bemerkungen, etc.?
Wir werden eine LP für "TKO Records" aus San Francisco aufnehmen. Und vielleicht werden wir irgendwann, irgendwo touren. Bill Mc Fadden

Spiller



My little Gig-Diary

Zum Abschluß des Jahres gönnte ich mir noch ein paar großartige Shows. Natürlich kann und will ich euch diese mehr oder weniger musikalischen Genüsse umd meine persönlichen Erlebnisse nicht vorenthalten !!!

Zum Auftakt des Monats November *(05.11.97)* sollte ich gleich eine der krassesten Bands des PunkRock-Universums erleben. Die **Dwarves** hatten sich angesagt um das ZENTRUM ALTENBERG in Schutt und Asche zu legen. Für Miriam und mich Grund genug mit unserer S-Klasse in Richtung OBERHAUSEN zu heizen, also mit der S1 nach Essen, umgestiegen in die S3, raus aus dem Bahnhof und schon konnte man vor dem Eingang einige Bekannte begrüßen. Es lebe der öffentliche Nahverkehr im Pott!!! Unter den Bekannten befand sich auch Fisch, nur mit T-Shirt bekleidet, was mich etwas befürchten ließ. Und richtig, für die ausgefallenen bzw. aufgelösten **Me First + The Gimme Gimmes** sprangen **El Fish**, aber auch **The Cheeks** mit ihrem genialem Power-Pop ein. Während die **Dwarves** in der Kneipe ein paar Flaschen durch die Gegend fliegen ließen und ich die Plattenstände inspizierte, schwang der Fisch nun seine Hüften auf der Bühne. Sorry, auf Parties ist der "King aus Mülheim" ne' große Nummer, aber an diesem Abend bei der Mehrheit wohl keinen großen Anklang. Anders sind da doch die **Cheeks**! Ihr Set wußte von Anfang an zu überzeugen, aber wem erzähl ich das, die Mehrheit von euch hat die Band aus Solingen ja eh' schon gesehen, oder etwa nicht??? Dann bei der näxten Gelegenheit aber schleunigst nachholen, denn merke: Wer **The Kids** covert, kann nicht schlecht sein! Dann der Höhepunkt des Abends...grooošartig!!!Ein Bassist in abgedrehter Maske, ansonsten im Adamskostüm und auch der Gitarrist scheint vom guten alten Devil besessen zu sein. Der Schlagzeuger scheint mehr in grinsende Fressen als auf die Trommelfelle einzuschlagen und Sänger Blag Dhalia ist eh' dem Leibhaftigen sein Sohn! Horror pur!!! Ladies an Gentlemen...**The Dwarves!!!** Ohne auch nur eine geringste Pause einzulegen schüren die vier ein PunkRock - Fegefeuer auf der Bühne, alles noch ein wenig abgerundet durch eine gesamplete Geräuschkulisse. It's the real Horrorshow! Wie auch bei ihrer letzten Tour vor ca. 5 Jahren werden nach etwa 20! Minuten die Drums eingetreten und die Show ist vorbei! Allerdings bleiben diesmal keine Verletzten(eingeschlagene Zähne durch's Mikro, Platzwunden von Flaschen), sondern nur staunende Menschen zurück. Die einen mit einem zufriedenem Grinsen, die, meisten jedoch mit teils entsetztem teils empörtem, verzerrtem Gesichtsausdruck. Besonders die Epitaph bzw. Fat Wreck-Kiddie-Fraktion wirkte ziemlich verstört. Tja, ihr Milchschnitten, PunkRock kann bisweilen mehr als zu große Hosen und n' Rollbrett unterm Arm sein!

Aber zugegeben, auch für mich war das alles nicht so leicht zu verdauen, und so war ich schon ganz froh am nächsten Tag bei den **Bad News** ein wenig "relaxen" zu können, und das alles noch im heimischem RIFF. Zuvor mußte man allerdings noch ein wenig draußen bei ein paar Bierchen verharren, da uns drinnen zwei Dämlack-Bands mit grausamen Rock quälen wollten. Mit den beiden Bands verschwand dann auch ihr ekliges Publikum und unsere "local heroes" spielten ausschließlich vor Freunden und Bekannten, die sich zum Teil ungewollt heftigbewgten("auf Tanzfläche Matsch und Dreck zieht so manche Beine weg!") Nix weltbewegendes, aber trotzdem ein prima Konzert von den **Bad News**, einer der besten deutschen PunkRock Bands überhaupt.

So ein paar Seiten weiter erfahrt ihr einige Facts über das große "Deutsch-Oi!"-Festival in Münster und natürlich werde ich euch auch eine super Band wie **Snuff** nicht vorenthalten!!! Bis dann!

Volker

CLOCKWORK CREW

Auf diese Band stieß ich beim surfen durchs Internet. Also schnell ein paar Fragen rübergemailt und innerhalb kurzer Zeit steckte auch schon ein Antwortbrief mit Tape im Briefkasten.. Die Fragen beantwortete Sänger Pete.

Erzähl mal was zur Geschichte der Band! Besetzung, usw.?
Ich gründete die Band im Frühjahr `96 mit einem Freund. Wir tranken miteinander und kamen auf die Idee eine Band zu gründen. Wir suchten nach Leuten mit denen wir das durchziehen konnten und fingen an Lieder zu schreiben. Wir probten einige Zeit und überlegten uns schnell was aufzunehmen. Wir mieten uns ein Studio und nahmen unser Demotape dort auf. Unsere aktuelle Besetzung lautet, nachdem wir unseren alten Sänger und Bassisten wegen ihrem Hang zur Politik feuerten: Oskar: Schlagzeug; Pete: Gitarre & Gesang. Ein neuer Bassist ist auch bereits gefunden. Bevor wir CLOCKWORK CREW gründeten, spielten wir bereits in diversen anderen Bands, aber die sind es nicht wert erwähnt zu werden. Zu unseren Einflüssen gehören Bands wie die 4 SKINS, BLITZ, COCKNEY REJECTS, MAJOR ACCIDENT, TOY DOLLS, SHAM 69, etc. Mein persönlicher Favorit sind aber COCK SPARRER. Sie sind sagenhaft. Aber auch lokale Bands wie AGENT BULLDOG höre ich gerne.

Habt Ihr schon was veröffentlicht?
Unsere einzige Veröffentlichung ist zur Zeit unser "unite!" Demotape. Wir verkauften es auf Konzerten und an Freunde und ich habe bis jetzt noch keine schlechten Reaktionen darauf gehört. Aber sicher gibt es auch Leute die es schlecht finden, sonst wäre das ja wohl sehr verwunderlich, oder?

Wie läuft`s Konzert-technisch?
Wir haben jetzt 5-10 Auftritte gehabt. Hört sich nicht sehr viel an, aber in unserem Land ist es sehr schwer Läden für Konzerte zu finden. Und da wir nicht genügend Geld haben, können wir auch nicht außerhalb Schwedens spielen. Meistens spielen wir mit lokalen Punkbands zusammen. Wir würden gerne mit größeren Bands spielen, aber es ist schwer wenn Du in einer kleinen lokalen Band spielst, von der noch niemand gehört hat. So arbeiten wir daran und schicken unser Demo überall hin. Am liebsten würde ich natürlich mit einer der alten Bands der ersten Generation zusammen spielen wollen. Der beste Gig den wir bis jetzt gaben, war als sogar Leute aus dem entfernten Stockholm kamen um uns zu sehen. Betrunkene Punks und Skins tanzten zu unser Musik. Das war großartig. Auf der anderen Seite spielten wir aber auch schon vor nur 10-15 Kids in einem Jugendzentrum. Das war sehr schlecht. Ich würde gerne mehr Skins auf unseren Gigs sehen. Natürlich auch Punks, aber die meisten mögen das Wort Oi! nicht. Jeder ist willkommen solange er sich benimmt und Spaß hat.

Habt Ihr schon Pläne in Deutschland zu spielen?
Wir sind offen für alles, solange wir das Geld und die Zeit dafür haben. Deutschland wäre großartig, da ich höre das Eure Szene täglich größer wird. Wir waren alle schon mal aus irgendwelchen Gründen in Deutschland. Mein Vater ist deutscher, aber ich lebe schon längere Zeit in Schweden. Er lebt noch in Deutschland, aber leider habe ich zur Zeit keinen großen Kontakt zu ihm.

Seid Ihr eine reine Skinheadband?
Ja und ich bin auch schon einige Zeit so drauf. Unser Drummer ist erst seit kurzem Skinhead. Ich liebe mein Land, stehe fest zu meinen Freunden und habe viel spaß. Politik lehne ich ab, da sie dem Kult bis jetzt nur geschadet hat. Rechts als auch Links. Wir sehen uns als unpolitische Oi! Band.

Wie ist die Szene in Eurer Stadt?
Wir haben hier eigentlich keine richtige Szene. Es ist traurig aber wahr. Die einzige Band hier, die ich kenne sind THE DISSIDENTS, die einen Mix aus Metal, Rock und Oi! spielen.

Clockwork Crew
Unite!

Was denkst Du über MTV Punk Bands, etc?
Ich denke es ist gut das Punk wieder populärer wird und sich viele neue Bands gründen. Schade ist es das Bands wie GREEN DAY oder OFFSPRING aber unter dem Namen Punk zu viele Mitläufer und Modepunks anziehen. Den einen Tag laufen sie als Punks rum und den nächsten Tag gehen sie in die Disco. Aber ich will mich nicht als Richter aufspielen, jeder soll das machen was er für richtig hält. Die Leute die nach kurzer Zeit wieder aufhören sind sowieso kein Verlust. Was mich ankotzt sind alte Bands wie die PISTOLS, die sich nur für die Kohle reformieren, obwohl ja gerade die von Anfang an ein "rip-off" waren.

Was war Dein erstes Punkkonzert?
Ich denke es muß CHAOS UK oder ENGLISH DOGS gewesen sein, als sie vor Jahren hier spielten. Leider spielen hier nicht sehr viele ausländische Bands.

Welche Fanzines bevorzugst Du?
Mein Lieblingsheft ist das "Teenage Warning". Es gibt hier auch einige schwedische die ganz nett sind.

Was weißt Du über Deutschland?
Über die deutsche Szene weiß ich leider nicht sehr viel, nur das Ihr wohl zur Zeit eine der besten Szenen Europas habt. Ich weiß das Ihr gutes Bier habt, aber wir kriegen hier nur sehr wenige Marken davon.

Zukunftspläne, letzte Worte?
Wir würden gerne eine Single oder eine LP aufnehmen. Außerdem wollen wir mehr Konzerte geben, sowohl hier als auch im Ausland. Mal abwarten was passiert. Wir werden nicht aufgeben. Danke für das Interview. Fanx, Cheers and never surrender. Pete of THE CLOCKWORK CREW

Kontakt: Peter Aspegren, Urbersgatan 52, S-60356 Norrköping, Sweden


Spiller

S.O.S - Records proudly presents:

Oi! The Picture Records - Die Noien:

F.B.I
"Skins & Punks"
Pic - 10´´ - 18,-- DM



(SOS MLP 004)

Bierpatrioten
"Aus der Traum"
Pic-EP - 14,-- DM



(SOS EP 005)

Lausitz P.A.C.K.
"Wir sind die Lausitz"
Pic-EP - 12,-- DM



(SOS EP 006)

Die drei hier angebotenen zusammen zum Sonderpreis von

50,-- DM

incl. Porto

Oder alle S.O.S - Fünfe:
also incl.
Skacha "Sempre ceibes" CD
und
Spicy Roots "Export" MCD
Zum Paketpreis von

75,-- DM

incl. Porto



S.O.S. - Records
Scheffold & Pusch GdbR, Postfach 2211, D-88012 Friedrichshafen
Tel: 07541 - 55505, Fax: 07541 - 55513

SPILLER SEINE REVIEWS

PETER & THE TEST TUBE BABIES *alien pubducation* CD (we bite)
Anstatt den 3 CD`s die We Bite mir noch wegen ner Werbung schuldet und die auch auf Nachfragen meinerseits hier nicht eintrudeln, schickte man mir lieber die neue PETER CD. Die sind jetzt auf vom Alien Fieber angesteckt, der Sound bleibt aber Bodenständig wie immer. Nen bißchen viel Heavy Einfluß vielleicht, aber ansonsten geht alles seinen gewohnten Gang. *(PS: Heute sind nach über einem halben Jahr des Wartens, endlich die 3 CD`s eingetroffen. Danke!)*

BROILERS *fackeln im sturm*... CD (new breed)
Nach der LP, nun auch das ganze nochmal auf CD. Mit schön bebildertem bunten Booklet, Texten , usw. Wer die LP nicht hat sollte sich das Teil auf CD nicht entgehen lassen und sofort zulegen. Aber schnellstens.

V/A *the british punkinvasion vol 3* CD (high society)
Wie die beiden ersten Teil ist auch der 3te Sampler dieser Reihe wieder recht gut geworden. Mit von der Partie sind diesmal die GUITAR GANGSTERS, RED FLAG 77, LOVEJUNK, LEADBELLY und THE EX-BOYFRIENDS. Geht größtenteils ziemlich melodisch zur Sache und sollte man, trotz des abschreckenden Covers, auf alle Fälle antesten.

DAILY TERROR *krawall 2000* (impact)
Der deutsche Charlie Harper aus Braunschweig meldet sich mit nem neuen Longplayer zurück. Und ich bin doch tatsächlich angenehm überrascht. Ist nämlich ne wirklich gute Scheibe geworden, die locker mit ihren alten Veröffentlichungen mithalten kann. Bin mal gespannt ob die das demnächst auf dem Bochumer Gig auch so rüberbringen können.

V/A *give em the boot* CD (hellcat)
Hellcat ist das neue Epitaph Unterlabel welches sich auf Streetpunk und Ska spezialisiert hat. Und so findet man auf diesem Sampler einige der zur Zeit angesagtesten Ska und Punk Bands wie RANCID, HEPCAT, BUSINESS, PIETASTERS, SWINGIN UTTERS, DROPKICK MURPHYS, VOODOO GLOW SKULLS, US BOMBS, SKATALITES, etc. Dazu gibt es das Teil mit über einer Stunde Spielzeit für ca 10 DM in jedem gut geführten Plattenladen oder Kaufhaus. Pflichtsampler.

THE PRIDE *..and the glory* CD (walzwerk)
Da der Peter von OTB der Meinung ist, daß er mir seine Sachen mit den Worten "die verkaufen sich auch so", nicht mehr zum besprechen schicken müßte, hat sich Walzwerk (better late, then never) erbarmt und mir das neuste Machwerk der Belgier als CD zugeschickt. Thanx. Und wenn mich die Belgier dann auch noch in der Grußliste führen ist doch alles klar. Das können keine schlechten Menschen sein. Musikalisch machen sie da weiter, wo sie auf ihrem ersten Longplayer aufgehört haben. Solider rockiger Oi!, der trotz Heavy-Fiedel-Gitarre nicht in den Metal abdriftet. Als Bonustracks gibt`s noch die "fresh & burning" EP. Weiter so.

ZSD - *ehre & gerechtigkeit* CD (schlecht und schwindelig)
Ist mir eigentlich ziemlich wurscht ob das ne alte Kultband ist oder nicht, wer "alle Skins sind Wichser" singt, hat bei mir eh schon verloren. Geht kacken, ihr Penner...

OI-MELZ *keine zeit* CD (knock out)
Für alle die, daß Original auf dem "Töfte Nöten" Label nicht ihr eigen nennen können, hat der Mosch nach der Vinyl Version jetzt auch die CD noch mal auf seinem Label veröffentlicht. Darf in keiner Sammlung fehlen, absoluter Pflichtstoff und auf alle Fälle ein der besten aktuellen deutschen Bands.

THE BUSINESS *the truth, the whole truth*... CD (burning heart)
Nachdem die letzte BUSINESS Scheibe ein glatter Reinfall war soll es nun also wieder in Richtung alte Schule gehen? Weit gefehlt. Das neue Album ist zwar besser als der Vorgänger, aber an Hit-Alben wie "suburban rebels" oder "saturdays heroes" kommt man nicht mehr ran. Zuviel Metal bzw Hardcore Einflüsse gegenüber den good old days. Und auch Live reißen die mich keineswegs mehr vom Hocker. Bitte, bitte abdanken wie COCK SPARRER.

THE BAM BAMS *come along* CD (high society)
Ihre erste CD gefiel mir ja sehr gut, aber auf der neuen Scheibe präsentieren uns die Filderstädter nur ziemlich mittelmäßigen Pop-Punk, mit der Betonung auf Pop. Ist alles ziemlich lalala, wie dann auch gleich ein Lied heißt. Da fehlen irgendwie die Hits. Schade, hatte eigentlich nach ihrem starken Debüt was besseres erwartet.

TITKOLT ELLENALLAS *a hatalom emberei* CD (nordisc)
Holla, was haben wir denn da? Zwei Glatzen und Zwei Langmatten machen Mucke. Da kann ja nichts gutes bei rauskommen. Nee, auf Heavy Metal komme ich einfach nicht klar. Sorry.

MARYLIN`S VITAMINS *in these shoes* CD (raw energy)
Jau, dat isset. Flotter melodischer Punkrock der nach vorne losgeht und zum mitpogen anregt. Ich weiß zwar nicht ob man das Teil hier in Deutschland bekommt, aber einfach mal bei diversen Mailordern nachfragen. Klasse Band die sicher noch von sich hören lassen wird. Interview mit ihnen irgendwo hier im Heft.

V/A *punk christmas 2* CD (nasty vinyl)
Ey, Höhnie zu Weihnachten hättest Du mal lieber die offene Rechnung zahlen sollen als mir so`ne CD unter den nicht vorhanden Tannenbaum zu legen. Bekanntlich sind solche Sampler ja sehr durchwachsen und auch hier gibt es gute und schlechte Tracks. Mit von der Partie sind jedenfalls Bands wie HASS, SCATTERGUN, TERRORGRUPPE, N.O.E., und viele mehr. Wat mich ich eigentlich zu Ostern mit der CD?

THE ELITE *the full 10 inches* CD (walzwerk)
Hatte ja das Glück THE ELITE in London live zu sehen, noch bevor sie sich unglücklicherweise viel zu früh auflösten. Alles was danach kam, hätten sich die in diversen anderen Bandprojekten verstrickten Ex-Mitglieder zum größten Teil auch verkneifen können. Denn Hymnen wie THE ELITE produziert haben, schreibt man nicht am laufenden Band. Vor allem nicht, wenn man auf einmal nur noch ein kleines Licht in ner "alten Kult-Band" ist. THE ELITE waren wirklich groß und haben leider die Chance verpaßt die größten zu werden. Das Zeug dazu hatten sie alle male. So bleibt halt nur die Erinnerung und ihr unvergesslichen Hits, wie z.B. auf dieser CD. THE ELITE - R.I.P.!!!

THE TOASTERS *don`t let the bastards*... CD (groover)
Komisch bringen erst kurz hintereinander 2 CD`s bei Vielklang raus um jetzt beim Ossi zu landen. Ist da wat im Busch? Der Titeltrack ist ganz nett, wie auch einige weitere Stücke. Aber im großen und ganzen nicht mehr das was sie früher mal waren. dafür gibt`s dann ein Wiederhören mit ihrem alten Klassiker "weekend in L.A.".

THE BRUISERS *molotow* MCD (bad dog rec)
Mist, kurz nachdem diese 6 Song CD bei Cyclone Records in den USA erschienen war und Sänger Al sie mir nebst T-Shirt zuschickte, dachte ich sie in Deutschland auf Vinyl zu veröffentlichen zu können und rief Al in den USA an. Doch leider sind mir die Berliner von Bad Dog Records da zuvorgekommen. Never mind, das Teil ist aber auch wirklich genial. BRUISERS at their best. Wer sie sich auf ihrer Tour im Frühjahr entgehen läßt ist selber schuld. Pflichtstoff.

TOTE HOSEN / SHAM 69 *split* MCD (musical tragedies)
Ziemlich überflüssig das Teil, wenn es nicht so`ne Sägezahn Shape-CD wäre. Als Platte kennt man sowas ja zu genüge, aber als CD kommt mir das zum ersten Mal in die Fänge. Da beide Bands auch nichts neues bieten, ist es auch wirklich nur was für`s Auge.

Reviews von Spiller

MARILY

Durch eine Plattenkritik stieß ich auf diese Band und schrieb sie zwecks Interview an. Dieses beantwortete mir Sänger Colin und schickte auch gleich ihre CD mit. Diese gefällt mir ganz gut (siehe Reviews) und evtl. mache ich auch eine Platte mit ihnen auf Final Vinyl Records. Nun aber erstmal zum Interview.

Bandgeschichte, etc?

Wir gründeten die Band im Frühjahr '95, da wir alle Pünkrock mochten und auch was mitzuteilen hatten. Unseren Name spielt auf die Tabletten an mit denen sich Marylin Monroe das Leben nahm. Die Dinge sind nicht immer so wie sie scheinen. Es schien das Marylin Monroe zum Zeitpunkt ihres Todes das perfekte Leben lebte. Wohlhabend und Beliebt. Wenn es ihr so gut ging, warum hat sie sich dann umgebracht? Hinter ihrem lächeln, ging es ihr so miserabel. Außerdem wählten wir den Namen, weil es in den Vororten wo wir aufwuchsen nicht anders aussieht. Alles schön und sauber. Aber in Wirklichkeit stehen Gewalt, Vergewaltigung und Verbrechen auf der Tagesordnung. Die jetzige Besetzung lautet wie folgt: Dan Complex – Lead Gitarre und Gesang, Jeff Obnoxious – Gitarre, Adam Puerile – Bass, Dick Teenager – Drums und Colin Vitamin – Gesang.

Habt Ihr außer der CD schon was veröffentlicht?

Wir haben bis jetzt nur die "in these shoes" CD auf "Raw Energy Records" veröffentlicht. Leider gibt es sie nicht auf Vinyl. Außerdem sind wir auf dem "Raw Energy" Sampler "on the road again". In einigen Monaten werden wir eine neue CD aufnehmen.

Wie läuft es bei Euch mit Konzerten?

Wir spielen seit 2 Jahren regelmäßig Live. Wir mußten unsere Ostküstentour durch Canada und die USA leider beenden, da unser Bus nach einer den Geist aufgab. Wir traten bisher mit ANTI-FLAG, PROPAGANHI, GOB und diversen Onatario Bands auf. Meistens kommen Teenager zu den Gigs und es gibt kaum Ärger auf den Konzerten.

Was bedeutet Punk für Dich?

Für mich bedeutet es selbst zu denken und jedem das Recht einzuräumen das zu tun was er will. Individualität und sich selbst auszudrücken ist sehr wichtig. Der Welt durch Musik und Kleidung zu sagen: "hey, hier bin ich, so bin ich und wenn es dir nicht paßt, verpiß dich!"

Was bekommt Ihr aus Deutschland mit?

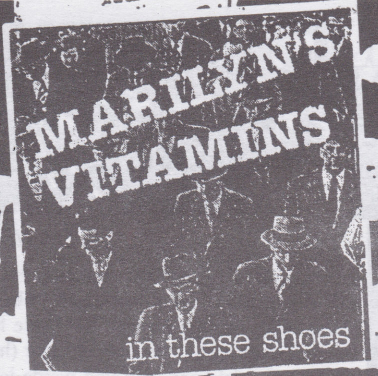
Nicht viel, eigentlich nur das was unsere "mainstream" Presse verbreitet und davon ist nichts positiv. Dort kann man immer wieder lesen das die deutsche Szene nur aus rassistischen Skins und Nazis besteht. Wieviel da von wahr ist weiß ich leider nicht.

Marilyn's Vitamins:
A Healthy Dose of Punk

RAW ENERGY

V

N'S



Gibt es bei Euch Fanzines?
Ja, das "Ductape" lese ich sehr gerne. Der Junge der es rausbringt, versucht vorrangig über lokale Bands zu berichten. Es ist sehr gut gemacht, teilweise in Farbe auf qualitativ hochwertigem Papier. Außerdem mag ich das "Punk Fiction" Fanzine. Es wird von dem "Punx Against Profits" Kollektiv rausgegeben. Es beinhaltet Sachen die für mich und die Punkszene im ganzen sehr wichtig sind.

Was passiert sonst so in Eurer Gegend?
Mit der Szene hier geht es steil bergauf. Immer mehr Leute kommen zu unseren Gigs. Für Arschlöcher die nur Ärger machen und einem die Konzerte versauen wird es immer schwieriger. Es gibt eine Menge gute Band auf dem "Raw Energy" Label, die ich gut finde wie die TIREKICKERS, TRUNK und JERSEY. Andere gute Bands aus dem Süden Onatario's sind THE STIFFS, P.M.S. und TRIGGER HAPPY die jetzt einen Plattendeal bei "Bad Taste Records" unterschrieben haben.

Wovon handeln Eure Texte?
Ich schreibe meistens Sozio-politische Texte. In Onatario gibt erstarken die Rechten wieder und unsere Tory-Regierung schließt Krankenhäuser, Frauenhäuser, usw. Solche Aktionen finde ich arm und verarbeite sie in unseren Texten. Außerdem singe ich darüber das jeder so leben soll wie er will und nicht ständig jeder auf den anderen mit dem Finger zeigt und sich in dessen Belange einmischt. Das Resultat daraus ist doch nur das jeder gegen jeden kämpft.

Merchandising?
Wir verkaufen unsere CD's und haben verschiedene T-Shirts. In nächster Zeit gibt es auch Aufnäher und Anstecker.

Abschließende Bemerkungen?
Wir hoffen noch einige CD's, LP's und 7"s zu veröffentlichen. Wir planen einige Touren und vielleicht schaffen wir es ja eines Tages in Europa zu spielen. Thanx Colin Vitamin

Kontakt: Raw Energy, 65 Front St. W. , Suite # 0116-42, Toronto, Ont., M5J 1E6, Canada

Spiller

TAMINS

My little Gig-Diary

Samstag *08.11.97*: Auf einem alten Industrie-Gelände, unweit der Münsterland-Halle, sammelt sich allerlei kurz und bunthaariges Volx. Hier im TRYPTICHON gab es so 93/94 rum noch einige recht spaßige Allniter, für heute hat sich eine recht beachtliche Anzahl an mehr oder weniger, eigentlich doch mehr weniger (hä?!?) bekannten Bands angesagt. Um es kurz vorweg zu nehmen, viel kann, will und werde ich nicht zu den einzelnen Combos schreiben, viel zu groß ist mein Unwissen über die meisten der Bands und viel zu klein mein Interesse daran. Aber bleiben wir objektiv! Die erste Band, **Boot Jacks** aus ??? krieg' ich nur ansatzweise von draußen mit, das was ich aber von draußen so höre veranlaßt mich nicht gereade zum Reingehen. Da kill ich lieber mit einigen alten und neuen Bekannten noch einige Biere(vom gepflegten Trinken konnte jetzt schon keine Rede mehr sein). Danach **Lauschgift**! Hmm, einer seits scheint der Name ja Programm zu sein, andererseits kann man den Junx natürlich ein paar nette Versuche nicht absprechen. Die nun folgenden **Bunt + Kahl** ließen mich schon bei der Single die Hände über den Kopp zusammen schlagen, was noch nicht mal mehr an der Musik, sondern mehr an den tollen Texten und diesem Schwachsinns-Namen liegt. Klischee pur! Hey Bobby+Co,take it easy, arbeitet mal noch ein wenig daran, dann wird's bestimmt noch was!!! Der erste Lichtblick **Loikämie**...nach dem wirlich gutem Longplayer und dem Auftritt auf der Plastic Bomb-Party konnten mich die Junx aus Plauen einmal mehr überzeugen, lediglich der Sound kam so scheppernd rüber, daß manch eine Lo-Fi Band blaß vor Neid geworden wäre(Für die "prima" Beschallung des Abends war ein Hippie verantwortlich, der auch schon mal seine Freundin an den Reglern spielen ließ; ich glaube, ich war nicht der einzige der dem Kollegen mal ein paar nette Sprüche gedrückt hat). Wie grausam sich schlecht gespielter Psychobilly anhören kann bewiesen uns danach eine Band namens **Chibuku**! Danach Broilers... Die relativ junge Band aus D'dorf kann man wohl getrost als eine der besten deutschsprachigen Bands im Oi!Punk Bereich bezeichnen. Gleiches gilt übrigens auch für **Pure Impact**! Zwar sah ich die Jungs aus Krefeld wegen verfrühter Heimreise nicht mehr, gab sie mir aber noch 1 Woche zuvor.

Fazit: Obwohl die musikalischen Genüsse an diesem Tag doch größenteils auf der Strecke blieben...ein recht lustig und geselliger Abend!!!

Am *12.11.* ging's dann mal wieder gen OBERHAUSEN. Die göttlichen **Snuff** hatten sich angesagt um Pary im ZENTRUM ALTENBERG zu machen. Und die sollten sie bekommen...Zuvor gab's jedoch **Whi Kan** aus Dinslaken. Doch, hat was, netter Skate-Punk, inklusive einem guten **Rancid** u. einem guten **Operation Ivy** Cover, Gesang wirkte mir manchmal etwas zu schmalbrüstig, aber wie gesagt kann man durchaus! **Snuff** ist wohl eine der wenigen Bands, die es schaffen immer noch einen drauf zu setzen, daß gilt gleichermaßen für ihre Gigs sowie Platten. Und das wurde auch an diesem Abend vom zahlreich erschienenem Publikum honoriert. Recht schnell verwandelte sich das Altenberg in einen Hexenkessel und man (Frau auch!) konnte kaum glauben, daß es erst Mitte der Woche war, die Halle bebte! Auch dem BLA!-Kult, der ja eigentlich auf der **Snap Her** - Tour entstand, wurde gefröhnt, sowohl von Band als auch Publikum. Nix Oi!Oi!Oi!, sondern Bla!Bla!Bla! rult! Nach 2 ordentlichen Zugaben verließen die britischen Punkrocker samt Posaunist die Bühne und alle, wirklich alle waren zufrieden. Der Heimweg führte Öhrchen und mich mal wieder über Essen Hbf, hier wurden wir Zeuge einer Berber-Prügelei und nem' BGS-Beamten dem wohl ein Schaukasten störte, kurzerhand schnappte er sich nen' Berber und entglast den Kasten. War'n ziemlich heftiger und krasser Anblick! Tja ESSEN ist halt immer ne' Reise wert, so auch am Freitag, den *14.11.97*...



New Lifeshark bot uns mal wieder PunkRock im JZ HÜWEG, diesmal in Form von den **Jet Bumpers** und **Cellophane Suckers**. Erstere haben mich in jüngster Vergangenheit live schon häufiger zu Begeisterungsstürmen hingerissen, letztere kannte ich bis dato nur vom Vinyl. Kurz gesagt die Suckers liefern einen so richtig schönen, dreckigen Punk n' Roll, wie man ihn leider nicht allzuoft serviert bekommt, außerdem ham' se', ähnlich wie die Bumpers, wohl auch nicht mehr alle auffe' Latte(nicht böse gemeint, das macht beide Bands erstmal so richtig aus) Die Jet Bumpers kickten uns dann mal wieder gehörig Ass, weniger Lieder von der LP, halt mehr Single-und Samplerbeiträge, allen voran die neue Bumpers und Suckers Split-Single. Kaufen!!! Auch die Faxen auf der Bühne, vor allem von Andreas Baader, sorry von Jenz(die Ähnlichkeit ist aber auch verblüffend) waren mal wieder super krank. Aber wie gesagt, ich glaub' nur so kann man auch so eine geniale Musik machen. Beschlossen wurde der Abend dann in unserer Asi-Stammkneipe, wo sich noch drei Asis nach'm Knobeln inne' Köppe kriegten ("Wenne' meinz ich bescheiß, dann hau ich dir vor'm Bahnhof") Halt Ruhrpott pur!!!

Samstag, *15.11.97*: Jau, mal wieder so ein richtig traditionelles Ska-Konzert, dat isset! Nach einem verregneten Flohmarkt-Spaziergang und einem hervorragendem Hähnchen-Essen bei Familie Schmidt (war köstlich, Silke) ging's zur LIVE STATION/DORTMUND wo die **Skatalites** zum Tanze aufspielen sollten. Zum skanken sollte es aber leider nicht kommen, da der Abendkassenpreis von 29,-DM(in Worten neunundzwanzig) nicht nur uns abschreckte. So lauschten wir draußen noch ein bißchen der Vorband **The Allstonians** (traditioneller SkinheadReggae), ich versuchte noch was am Eintritt zu "drehen", doch vergebens. Während draußen die ersten Klänge der jamaikanischen Ska-Legende erklangen, tranken wir noch ein Döschen Bier und verließen das verregnete Dortmund. Der Abend war trotzdem nicht vergebens...(s.Vorwort)

Volker

! Nur Vorverkauf !
Sex, Droogs and Rock 'n' Ro
8.11
Münster
Doors:
Loikaemie
Chibiku
Pure Impact
Boot Jacks
Skampis
Lauschgift
Oi! - Punk
Psychobilly
Oi! - Punk
Oi!
Ska
Punk
Cards
Cuwel: 02
Böchi: 07
+ Spec.
Kosten: 12 DM

DROPKICK MURPHYS *do or die* CD (hellcat)
Endlich ist er da, der langerwartete Longplayer dieser Newcomer Combo aus den Staaten. Und wer aufgrund ihrer großartigen 7"s, MCD, Samplerbeiträgen oder ihrer überzeugenden Live-Leistung, die Meßlatte schon hoch angelegt hatte, wird von diesem "Masterpiece" auch nicht enttäuscht werden. Sind zwar auch einige altbekannte Songs mit drauf, aber das tut dem ganzen keinen Abbruch. Dürfte auf alle Fälle eine der besten Platten der letzten Zeit sein. Und wenn sie im Mai wieder in Europa spielen, werden sicherlich mehr Leute wegen ihnen kommen, als dieses beim letzten Mal der Fall war. Zu gönnen ist der Erfolg dieser wirklich sympathischen Band auf alle Fälle.

DISTRICT *4 track promo* CD (sommerschmidt rec)
Hierbei handelt es sich um eine Vorabpromo zur neuen DISTRICT CD die in kürze erscheinen soll. Da es die Wattenscheider bis jetzt nur zu diversen 7"s gebracht haben, will man nun endlich auch den CD Markt mit ner Veröffentlichung beglücken. Neben den Songs der 7"s gibt es wohl auch was unveröffentlichtes bzw neues. Warten wir`s ab.

THE RANDUMBS *it`s about time* CD (g.m.m. rec)
Meine Fresse, was hab` ich nen Spass inne Backen. Mein derzeitiges Lieblingslabel schickt mir Zeux zum besprechen. Da spare ich in nächster Zeit auf alle Fälle ne Menge Holz. Denn fast alles was die rausbringen kann man sich blind zulegen. Und auch die RANDUMBS mit ihrem Killerpunkrock rulen vollends ab. 20 x Punkrock pur, wie ihn zur Zeit nur die Amis bringen und der zur Zeit ständig bei mir läuft.

STEAM PIG *wy-id t`d` double in* CD (mad butcher)
Wat soll ich da jetzt schreiben, ohne dat der Michael sich wieder aufregt über meine zu kurzen Reviews? Fakten, Fakten, Fakten? O.k. 17 Songs in 38,11 Minuten. Das längste Lied geht 3.53 Minuten. Das kürzeste Lied dauert nur 1 Minute. Kommt im 12 seitigem Booklet mit farbigem Außenumschlag. Covern "enemies" von den RADIATORS. So, Michael war dat jetzt lang genug? Dann kann ich ja jetzt schreiben dat mir die Musik eigentlich garnicht so zusagt. Ist mir alles noch ein wenig zu hektisch und unausgegoren.

V/A *physical fatness* CD (fat wreck)
Der mittlerweile dritte Labelsampler mit Bands wie NO FX, SNUFF, DICKIES, SWINGIN UTTERS, SCREECHING WEASEL, etc.. Sind teilweise sogar unveröffentlichte Stücke und sollte man, da überall für`n 10er zu kriegen, einfach mal antesten.

SNAP-HER *queen bitch of rock`n`roll* CD (nra)
Da hab` ich mich aber ganz dolle gefreut als mir die Andi ihre neue CD zugeschickt hat. Läuft in letzter Zeit öfters, weil dat Teil wirklich gut ist. Nur der Gesang ist irgendwie recht seltsam abgemischt. Aber wer ROSE TATTOO covert kann kein schlechter Mensch sein und allein das gibt bei mir Pluspunkte ohne Ende. Kaufen und abfeiern.

GAROTOS PODRES *arriba! arriba!* CD (fast`n`loud)
Neue Scheibe der Brasilianer, mit teilweise bekannten Stücken. Kein Wunder sind ja auch Aufnahmen von 1981, 1993 und 1996. Plus Liveaufnahmen aus Brasilien und Deutschland. Zum Antesten also Ideal.

THE BURDENS *working class joke* CD (g.m.m. rec)
Hier sagt das Label mal wieder bereits alles. Denn G.M.M. veröffentlichen zur Zeit die besten Streetpunk CD`s vonne Welt. Und auch THE BURDENS spielen geilsten melodischen Ami-Punkrock, wie ihn europäische Bands im Moment einfach nicht auf die Reihe kriegen. Man wie gerne würde ich die mal Live sehen. Kaufen oder dumm sterben. Wohl dem, der einen CD Player besitzt.

BLANKS 77 *tanked and pogoed* CD (nasty vinyl)
Allein schon weil das Foto von mir und Gitarristin Renee im Booklet jedem sofort ins Auge sticht und ich ständig darauf angesprochen werde, sollte sich diese Scheibe möglichst keiner mehr zulegen. Da aber die Musik gefällt, kaufen, anhören und mich nicht zulabern. Ende.

VOICE OF A GENERATION *classic stupidity* CD (sidekicks)
Unglaublich die Schweden. Nicht nur das die in Sachen Melodycore ihre Nase ganz vorne haben, bzw ganz gut bei den Amis klauen. Jetzt fangen die auch noch an Punkrock ala RANCID, US BOMBS, SWINGIN UTTERS zu spielen. Und dat auch noch verdammt gut. Großartige Platte, die in keinem Haushalt fehlen darf. Pflichtstoff!!!

V/A *smart hits* CD (lonsdale rec)
Nach dem "box or be boxed" Sampler nun der passende Ska Sampler aus dem Hause Lonsdale/Empty Records. Ist zwar wieder ne Menge alter Krempel drauf, aber als Partymitbringsel noch ganz gut geeignet.

THE DUCKY BOYS *no gettin` out* CD (g.m.m. rec)
Und wieder ne geniale G.M.M. Scheibe. Leider auch wieder nur als CD erhältlich. 14 mal zeigen die den BRUISERS nicht unähnlichen DUCKY BOYS selbst so manchem alten Hasen, wo der Hammer hängt. Und wie bereits an anderer Stelle erwähnt, hängt dieser zur Zeit definitiv auf der anderen seite des Atlantischen Ozean. Kaufen, kaufen, kaufen!!!!

CARRY THE DAY *crash* CD (high society)
Das ziemlich Hippiemäßige Coverartwork und die Fotos im Booklet machten mich ganz schön stutzig. Als ich die CD dann widerwillig in den CD-Player steckte, trafen meine Befürchtungen glücklicherweise nicht ein. Die Berliner spielen nämlich melodischen Pop-Punk, der vielleicht auch wegen der Sängerin den BAM BAMS nicht unähnlich ist. Geht o.k.

THE HIVES *barely legal* CD (burning heart)
Schöner abgehender Garagenpunkrock, den ich mir ganz gut reinziehen kann, da er im Vergleich zu diversen anderen Bands aus diesem Bereich relativ gut aufgenommen ist und nicht nur so`nen miserablen Soundbrei vorgesetzt bekommt.

MATA-RATOS *xu-pa-ki* CD (fast`n`loud)
Zum 15 jährigen Bandbestehen gibt`s ne CD der Portogiesen mit 18 Tracks. Unter anderem mit Demo und Liveaufnahmen. Das Booklet kommt mit Bandgeschichte, Photos, Gigflyern, Zeitungsberichten usw. Lohnt auf alle Fälle.

ANTI-HEROS *thats right/don`t tread on me* CD (g.m.m. rec)
Ist zwar schon was länger draußen, habe ich aber erst jetzt zum besprechen bekommen. Diese Pflichtscheibe müßte eigentlich mittlerweile auch jeder sein Eigen nennen. Ob nun als Vinylversion oder auf CD. Die 27 Songs, die teilweise schon über 10 Jahre alt sind, finde ich auch heute noch genauso geil wie damals, als Link die ersten beiden ANTI-HEROS LP`s veröffentlichte. Unbedingt zulegen!!!

NO FUN AT ALL *the big knockover* CD (burning heart)
So muß sich Melodycore anhören, damit auch ich wat damit anfangen kann. Im Gegensatz zu den meisten deutschen Posercombos, kann ich diesen Schweden noch was abgewinnen. Da klappt tatsächlich wat mit dem Nachbarn. Elchtest bestanden.

ASTREAM *jumps giggles and shouts* CD (bad taste rec)
Typischer schwedischer "skatecore". Nichts weltbewegendes, aber auch nicht so schlecht wie manch` andere Band dieses Genres. Und für die ELVIS Coverversion gibt`s Extrapunkte. Am besten vorher selbst reinhören.

SPERM DONORS *kiss kiss diana`s lips* CD (mad butcher)
Melodischer Punkrock mit englischen Texten aus Wolfhagen, hinter dem die SWOONS stecken!? Naja, ist nicht unbedingt die Offenbahrung. Auch wenn der Mad Butcher Chef Prospekt, persönlich bei einem Song trällert und ich wieder nen Anpfiff wegen diesem kurzen Review bekomme. Dafür hab` ich beiliegende eßbare Gummi-Autos schon verdrückt, bevor ich die CD überhaupt gehört habe.

Reviews von Spiller

GMM RECORDS

QUALITY STREETPUNK SINCE 1837
PHONE/FAX (404) 873 5484
FAX (404) 817 7723

Other bands on GMM: Anti Heros, Dropkick Murphys, the Authority, Time Bomb 77, Oxymoron, Those Unknown, Man's Ruin, Patriot, Last Call, Condemned 84, Lager Lads and 17 Years.
Send SASE for full list.
Prices include shipping in North America. $2 Per item elsewhere.

Coming soon: U.S. Chaos, Lower Class Brats, Murder City Wrecks, Last Years Youth, and The Choice

GMM RECORDS
P.O. BOX 15234
Atlanta, GA
30333 USA



Pressure Point
"youth on the street" CD $12.00



The Trouble "crime & punishment" 7" ep $4.00



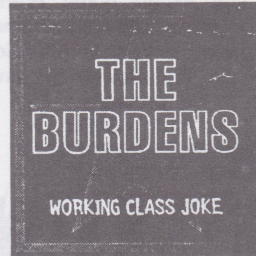
Patriot "Another dead generation" CD $12.00



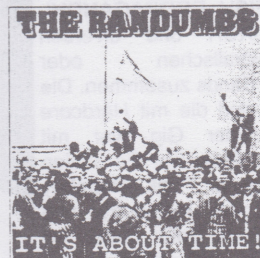
Major Accident
"the ultimate high" CD $12.00



Ducky Boys
"no gettin out" CD $12.00



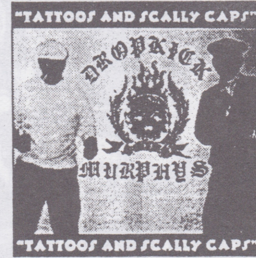
The Burdens
"working class joke" CD $12.00



The Randumbs
"It's about time" CD $12.00



The Truents
"Manhattan express" 7" ep $4.00



Dropkick Murphys
"tattoos & scally caps" 7" ep $4.00

Also, excellent 7" singles by **Bomb Squadron** "smash hits" $4.00, **Disorderly Conduct** "Pass the brew" $4.00, and **The Epileptix** "EP EP" $4.00.

H-BLOCK 101

Markus von New Breed Records fragte mich ob ich nicht ein Interview mit dieser australischen Band machen wolle. Und da mir ihre EP und die "new inventions" CD ganz gut gefallen, schickte ich ihm ein Fax mit Fragen, welches er dann weiterleitete. Beantwortet wurde das Teil vom Sänger und Gitarristen Karl.

Wann und warum habt Ihr die Band gegründet?

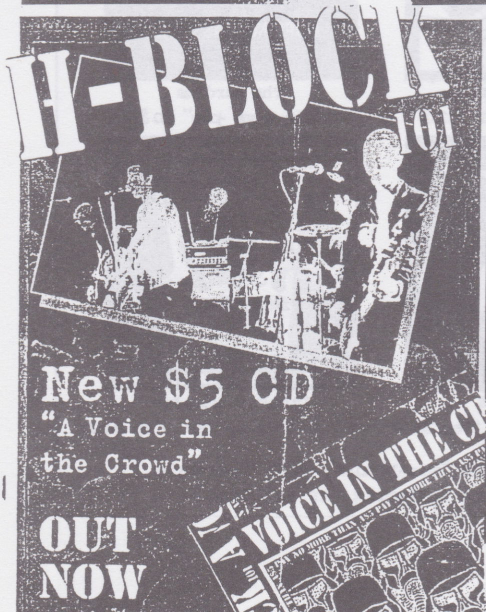
Wir gründeten H-BLOCK 101 im Dezember`95, weil hier keine Band 77er Punk spielt. Die Besetzung lautet Rick Munro: Gitarre; Brent Millhouse: Bass & Gesang; Joe Piripitzi: Schlagzeug und Karl Mautner: Gitarre & Gesang. Wir starteten als 3 Mann Besetzung und unser 2ter Gitarrist kam 6 Monate später dazu. Weitere 6 Monate später veröffentlichten wir unsere erste CD mit 15 Songs. Unser erster Bassist verließ uns und wurde durch Brent ersetzt. Ebenso wurde der erste Drummer durch Joe ersetzt. Wir veröffentlichten die "voice in the crowd" EP und tourten durch Neuseeland. Den Namen H-BLOCK 101 wählten wir, weil Joe Strummer ein Shirt mit diesem Aufdruck im "Tommy Gun" Clip anhatte. Da es aber eine Band mit dem Namen H-BLOCKX gibt fügten wir die 101 dazu. Musikalisch beeinflussten uns Bands wie THE CLASH, 999, RUTS, UK SUBS, JAM, SHAM 69, THE BEAT, BAD MANNERS, NY DOLLS, ADICTS, RAMONES, MAYTALS, KING STITT, ETHIOPIANS und vieles mehr. Rick spielte zum Beispiel in einer Psychobilly Band, Brent in einer Band die sich an den NY DOLLS und HEARTBREAKERS orientierten. Joe spielte in ner Rockabilly Combo und ich spielte in einer Ska Band.

Was habt Ihr bis jetzt veröffentlicht?

Eine 15 Song CD mit dem Titel "new inventions", die aber einen schlechten Sound hat. Wir haben 500 Stück gepresst und werden sie auch nicht mehr nachpressen. Die besten Songs werden wir vielleicht nochmal neu aufnehmen. Als nächste Veröffentlichung kam die "voice in the crowd" CD mit 5 Songs. Davon wurden 1000 auf CD gepresst und sie ist jetzt auch als 7" erhältlich. Als nächstes wird die "no room for apathy" CD mit 12 Liedern erscheinen. Auf ihr werden einige Ska Nummern mit Keyboards sein. Einige Leute werden das nicht mögen aber das ist uns egal.

Was geht mit Konzerten?

Wir haben bis jetzt ungefähr 200 Konzerte gegeben und spielten unter anderem mit Bands wie CONFLICT, SNFU, CITIZEN FISH, PROPAGANDHI, ONE INCH PUNCH und diversen anderen australischen oder neuseeländischen Bands zusammen. Die besten Konzerte, sind die mit Hardcore Bands. Unser bester Gig war mit CITIZEN FISH im Arthouse. Es schien wirklich als wäre jeder Punk, Rudeboy und Herbert aus ganz Melbourne und Sydney dort gewesen. Dafür hatten wir dort auch unseren schlechtesten Gig, weil jemand einen anderen als Nazi outete (war er aber nicht) und dieses die ganze Stimmung versaute. Wir würden sehr gerne mal mit SOCIAL DISTORTION, 999, den RAMONES, BLANKS 77 oder MOTORHEAD spielen. Und diversen anderen Bands die es leider nicht mehr gibt.



Wie ist die Szene in Melbourne?
Sehr unterschiedlich. Die eine Nacht kommt jeder raus, in einer anderen niemand. Es gibt hier viele gute Läden und ich denke das wir deshalb eine Punk Szene mit vielen großartigen Leuten haben. Aber es gibt immer wieder 1-2 Arschlöcher die alles kaputtmachen. Außer uns gibt es hier leider keine andere 77er Punkband. Es gibt 2 gute Ska Bands, und diverse Hardcore Bands.

Von was handeln Eure Texte?
Viele sind politisch bzw sozialkritisch. Es passiert hier zur Zeit ne Menge Scheiße durch unsere victorianische Regierung, etc. Das kotzt uns alles an.

Ist schon eine Europatour geplant? War schon jemand von Euch in Deutschland?
Wir würden wirklich gerne in Europa touren, aber im Moment ist alles ziemlich hektisch, wegen der Aufnahmen für die neue CD. Hoffentlich klappt es in den nächsten 6-8 Monaten. Außerdem würden wir auch gerne in Japan spielen. Mein Vater kommt aus Österreich und ich war mit 7 Jahren mal dort. Auf dem Rückflug hatten wir 2 Stunden Aufenthalt in Deutschland. Das war`s.

Welches war das erste Punkkonzert was Du Dir angesehen hast?
Das waren die BUZZCOCKS. Und zwar 1992. Viel passiert hier unten eben nicht.

Was bringt die Zukunft?
Wir werden eine Splitsingle mit einer ausländischen Band aufnehmen. Eine neue CD einspielen und durch Japan, Europa und Neuseeland touren. Einfach



eine gute Zeit haben, gute Musik machen und uns selber treu bleiben.

Merchandising?
Wir haben Aufnäher und Anstecker. Außerdem sind noch einige T-Shirts da, aber wir werden neue nachdrucken. Schreibt uns einfach an folgende Adresse: H-BLOCK 101, PO Box 2243, Prahran 3181, Australia. Cheers Karl

Spiller

My little Gig-Diary

Two pints of lager and a packet of crisps, pleeeaaase!!!

Jau, **Max Splodge** bzw. **Splodgenessabounds** im AK 47/D'dorf (normalerweise einer meiner absoluten Lieblingsläden, normalerweise...), das wäre genau das Richtige für diesen Freitag abend (*21.11.*). So dachte wohl unser Mob(Bochumer+Essener Volx), und reisten mit einem Sonderwagen des VRR an (he,he!). **District** machten Vorband, ich sah sie das erste Mal mit neuem Line-Up(Sänger Sprudel ist ausgestiegen, singen tut jetzt Gitarrist Ader, zweite Gitarre spielt jetzt DirtyFaces Pascal...alles klar?!?). Der Exploited-Sound ist ein wenig zurückgegangen, geht jetzt alles ein bisschen mehr Richtung '77, ist aber immer noch 1a PunkRock, halt best stuff!!! Dann betraten einige ältere Herren die Bühne, vom Aussehen so Marke Kirmes-Schausteller, das konnten ja nur der verrückte Max und seine Junx sein. Richtig, und die Musik konnte sich wirklich hören lassen, obwohl ich einige Hits vermisste wie z.B. das besagte "Two pints..." oder dat' göttliche "Mouth and Trousers". Die gebrachten Sonx gingen alle so in Richtung Pub-Rock, so daß ich mir einige "pints"(im AK sind's ja dann doch mehr Vasen)gönnte, vielleicht doch ein paar zuviel, sonst wäre die ganze KACKE mit diesen Idioten(s. Vorwort) vielleicht anders ausgegangen, who knows??? Na ja, so endete dieser so lustig angefangene Abend halt ziemlich schmerzlich und auch die darauffolgende Woche war nicht so doll, doch zum Wochenende geht's einem ja bekanntlich immer besser, und so ging's dann am Samstag, mit immer noch lustig blau-grün gefärbtem Auge nach VOERDE in die alte STOCKUMER SCHULE. Hier sollten uns eigentlich die **Gee Strings** und **The Puke** mit allerfeinstem Sound verzaubern, The Puke wurden aber leider von den **Cellophane Suckers** ersetzt. Na ja, wat' heißt denn hier leider?!? Wie nicht anders gewohnt eröffneten die Suckers das Konzert mit ihren feinsten PunkRock n'Roll-Cerealien, mannomann, die Junx geben immer soviel Gas, daß man meinen könnte es wäre ihr letztes Konzert und man will noch mal alles geben, doch Geschwindigkeit ist für die Herrschaften wohl Ehrensache. Richtung '77 ging es dann mit den **Gee Strings**, die ich euch hiermit kräftigst ans Herz legen will. Geboten wird richtig geiler, traditioneller PunkRock mit hervorragendem weiblichem Gesang, geht so'n bißchen Marke **Avengers**, von denen dann auch am Ende auch noch "We are the one" gecovert wurde! So muß das sein, und beim Publikum blieb kein Bein stil! Ein Abend, zu dem mir letzten Endes auch nur ein Kritikpunkt einfällt: Die Stockumer Schule ist zwar ein recht netter und kleiner Laden, doch, sorry, die Lage ist derart abgelegen, für Freunde des öffentlichen Nahverkehrs nicht zu empfehlen!!!

Die nächste Woche sollte von Ausfällen überschattet sein, Montags fielen **Vibrators** aus, Dienstags war auch nix mit **999**, schnüff, da konnten mich auch am Donnerstag(*04.12.*) die **Kassierer** und schon gar nicht **Novotny TV** im BAHNHOF LANGENDREER/BOCHUM trösten. Verstehe sowieso nicht, warum um die soviel Wind gemacht wird, ich mein, die Kassierer haben Witz und wissen auch musikalisch zu gefallen, beides konnte man von Novotny TV an diesem Abend nicht behaupten. Eine weitere Absage, die mich persönlich aber nicht so doll traf, gab es dann am Freitag von **Dackelblut**, die im BOCHUMER ZWISCHENFALL aufspielten sollten. Immerhin bewiesen uns ja noch **Rantanplan**, daß auch eine deutsche Band in der Lage ist, ordentlichen Punk mit gutem Ska zu vermischen und darauf noch intelligente, deutsche Texte zu legen. Respekt, im momentanem "Deutsch-Ska-Punk Boom" eine Seltenheit. Ach ja, wenn ihr dieses Heft in den Händen haltet, haben

Dackelblut ihren Gig im ZWISCHENFALL selbstverständlich nachgeholt. Mehr dazu im näxten Heft, aber erstmal gibt es ein paar Seiten weiter noch n' paar Gigs!!!

VOLKER

THERE IS NO GOD EXCEPT KARL MARX, POP MUSIC AND

BLADDER BLADDER BLADDER

PUNK ROCK

Diese Band ist 200% Punkrock. Und wer's nicht glaubt sollte sich mal ihre Splitsingle mit den DIMESTORE HALOES oder die Tracks auf dem "Pelado Records" Sampler anhören. Grund genug ein Interview mit ihnen zu führen. Die Fragen beantworteten Sterling (S), Alex (A) und Mick (M).

BLADDER BLADDER BLADDER

Stellt Euch mal vor!
S: Mein Name ist Sterling Paramour und ich spiele Gitarre.
A: Ich bin Alex und spiele Bass.
M: Ich bin Mick, der Sänger und das einzige Orginalmitglied der Band. Der dumme Bandname war meine dumme Idee und uns gibt es schon wirklich lange. Wir begannen in Manchester, zogen nach London und endeten in Hollywood/USA auf der Suche nach Reichtum, Geld und Dummheit. Das einzige was wir fanden war Dummheit. Zur Besetzung gehört noch Brian am Schlagzeug.

Spielte irgendwer von Euch schon in anderen Bands?
A: Ich war in einer Band die BLESSED RELEASE INC. hieß und wir wurden schon vom WDR in Köln im Radio gespielt.
B: Ich bin schon das ganze leben ein BLADDER. *(laut Wörterbuch Harn-, Gallen-, Schwimm-, oder nur so- BLASE)*
S: Ich spielte bei diversen Verlierer Bands in London und L.A. Die einzige die es zu was gebracht hat, waren THE ROADHOLDERS, die eine 7" bei "damaged goods" veröffentlichten. Einer von den REVILLOS war unser Sänger.

THE ADICTS AND BLADDER BLADDER BLADDER

WED. AUGUST 11TH AT HOLLYWOOD AUDITORIUM (HOLLYWOOD AND IVAR) JUST $10.00 - A SNIP!

ALSO FACE TO FACE AND CAPITAL RADIO DOORS OPEN 8.00 PM WE'RE ON AT 9 PM!

TROUBLE SHOOTERS

Wo seht Ihr Eure musikalischen Vorbilder?
S: Ich mag HANK WILLIAMS, LINK WRAY und MOTT THE HOOPLE.
M: Meine Lieblingsband sind die SPICEGIRLS obwohl ich sie noch nie gehört habe. In meiner derzeitigen Hitliste befinden sich Bands wie THE CRACK, ADVERTS, US BOMBS, SHAMPOO, MADNESS, ADAM AND THE ANTZ, THE MACCLADS und die BUZZCOCKS.
A: OFFSPRING, alter Kram wie PISTOLS, CLASH, etc.

Was habt Ihr bis jetzt veröffentlicht?
S: Wir haben eine Single mit dem Titel "US dole queue" veröffentlicht und sind auf dem "Pelado Records" Sampler.

Von was handeln Eure Songs?
A: „Frag' Mick.
M: Alle Songs die ich schreibe, handeln davon wie toll ich bin, oder davon langhaarige Idioten

CELEBRATe The ELVis BirTHday the Way ThaT ELVIS Would WANT YOU TO



BLADDER BLADDER BLADDER

IN PERSON the DOUBLE DOWN CLUB Las Vegas

AN EVENING OF EXPLOSIVE PUNK ROCK!!!

STAND BY FOR ACTION!

wegzuschlagen. Deshalb läßt mich der Rest der Band nicht mehr allzuviel schreiben.
S: Ich schreibe über Sachen die um mich herum passieren. Sachen über die ich lachen muß.. Aus welchem Grund auch immer.

Wieviele Gigs hattet Ihr bis jetzt? Bands mit denen Ihr mal spielen möchtet?
S: Wir spielten einige Gigs in den letzten Jahren. U.a. mit THE CHOICE, SNAP-HER, FACE TO FACE, THE ADICTS und vielen anderen von denen Du wahrscheinlich noch nie was gehört hast. Mir ist es egal mit wem wir spielen. Je größer um so besser. Hauptsache es sind keine Idioten.
M: Wir spielen mit jedem sogar mit HANSON. Wir beschimpfen jedes Publikum vor dem wir spielen.

Ist schon mal irgendetwas außergewöhnliches auf einem Konzert passiert?

M: Ich kann mich da nicht dran erinnern, da ich immer ziemlich betrunken bin und am nächsten Morgen alles vergessen habe.

S: Wir spielten mal in L.A, das war sehr lustig. Schlechte Shows hängen immer davon ab, wie betrunken unser Bassist ist.

A: Es ist nicht wichtig wie gut man spielt, sondern wie betrunken man wird.

Wann kommt Ihr mal nach Deutschland?

A: Wenn wir Geld dafür kriegen.

S: Ich würde gerne mal nach Deutschland kommen, da ich noch nie dort war.

M: Wir kommen dann, wenn uns jemand das Geld dafür gibt. Ich war bereits 2 mal in Deutschland und weiß was uns erwartet. Es gibt kein gescheites Ale und ihr habt die schreckliche Angewohnheit Mayonnaise auf Pommes Frites zu machen.



Drinking america under the table

Was wißt Ihr sonst noch über Deutschland?

S: Bis auf die TOTEN HOSEN nicht viel. In England trank ich mal Holsten Pils, ich denke es ist auch aus Deutschland.

M: Was sie haben Bier in Deutschland? Ich habe immer gedacht Ihr trinkt nur "SNAPPS". O.K. mein Lieblingsbier ist Holsten, welches einen deutsch klingenden Namen hat. Über die deutsche Szene weiß ich nur, daß sie sehr groß ist und das bei Euch viel los ist.

A: Über Deutschland weiß ich nicht viel.



NEW SINGLE OUT NOW O

PELADO RECO

521 W. Wilson B202

Costa Mesa, CA 92627

NOT YOUR TYPICAL PUNK R

Wie sieht den Eure Szene aus? Gibt es andere gute Bands?

S: Hier gibt es keine richtige Szene. Die Leute gibt es ein paar Monate, bevor sie sich wieder ändern oder sterben. DEAD MAN'S CHOIR sind eine gute Punkband. Ebenso LISAFER (ex - SNAP-HER).

M: Hollywood ist eine kulturelle Wüste. Hier gibt es all die Idioten, die mit ihren Gitarren aus kleinen Städten kommen und davon träumen Ted Nugent oder Sammy fucking Hagar zu sein. Diese Mentalität hat hier sehr viele sogenannte Tribute-Bands hervorgebracht. Wichser die sein wollen wie SKID ROW oder VAN HALEN und solche Konzerte geben. Du mußt erst aus Los Angeles raus um eine Handvoll normale zu treffen, aber geh nicht nach Orange County, denn dort sind sie nur an Straight Edge und Skateboards interessiert. Ich habe Heimweh nach England. Gute Bands sind THE CHOICE, DEAD MAN'S CHOIR, LISAFER, THE AUTHORITY und BOVVER WONDERLAND um nur einige zu nennen.

Was für Leute kommen zu Euren Konzerten?

S: Eine Handvoll lokaler Punks.

A: Das ist unterschiedlich.

M: Der Abschaum von Hollywood. Leute die uns kein Bier kaufen.

Seid Ihr alle Punks oder Skins? Und was bedeutet dies für Euch?

A: Mick ist ein "natural Skinhead".

M: Fuck off Alex. Es ist alles Schowgeschäft, Daddio, jeder kann uns ein Bier ausgeben, außer vielleicht Hippies und Grunge-Scheißer.

S: Ich denke ich bin Punkrocker weil ich nichts anderes habe.

DOLE Queue

Welche Fanzines mögt Ihr?

S: "Maximum Rock'n'Roll" und "Flipside".

A: Ich lese sie nicht wirklich.

M: "Sniffin' Glucose" aus England und "have a good laugh" aus Newcastle/England. Außerdem alle die Interviews mit uns führen und uns berühmter machen.

Was war das erste Punkkonzert was Ihr gesehen habt?

A: THE DAMNED in der Manchester Universität. Ich kann mich nicht erinnern welches Jahr es war.

S: CHELSEA, eine gute aber leider völlig unterbewertete Band.

M: Bollocks to you, ich muß mein Alter preisgeben. Es waren THE DAMNED. 1979 in der Factory in Manchester. Großartiger Gig.

BLADDER BLADDER BLADDER

UNION JACK-THE LADS EXPLAIN THE

Habt Ihr irgendwelche Lieblingsfilme oder TV-Sendungen?

M: Das TV hier ist Scheiße. Amerika hatte nur eine gute TV-Show und das war "Sgt. Bilko" in den 50ern. Was ich mir anschaue sind englische Sachen, den die sind noch einigermaßen gut. Ansonsten sehe ich mir sehr gerne Hong Kong Action Filme an.

A: "Simpsons", "X-Files", "Starwars".

S: Ich mag die "Simpsons" und "Steinfeld". Der beste Film den ich gesehen habe war "Contact".

Now You Can Make Huge Profits With Your Own PUNK ROCK!

Was denkt Ihr darüber das Punk wieder so populär ist?

M: In Amerika ist es nur ein anderer "Zug" auf den die Bands aufspringen. Es gibt ne Menge lokaler Bands, die versuchen diese Woche wie BAD RELIGION zu sein. Vor 2 Jahren versuchten sie wie SOUNDGARDEN zu klingen und vor 5 Jahren wie MÖTLEY CRUE. Und wenn wir jetzt etwas Geld damit verdienen, wenn stört's?

S: Nur für kurze Zeit.

A: Einiges ist gut, anderes Dreck.



Zukunftspläne? Letzte Worte?

M: Heute Deutschland und morgen die ganze Welt. Vertraue nie jemandem der nicht trinkt. Und OFFSPRING sollen sich ihre Snow-boards in ihre reichen Ärsche stecken.

S: Gib Deinen Job nicht auf.

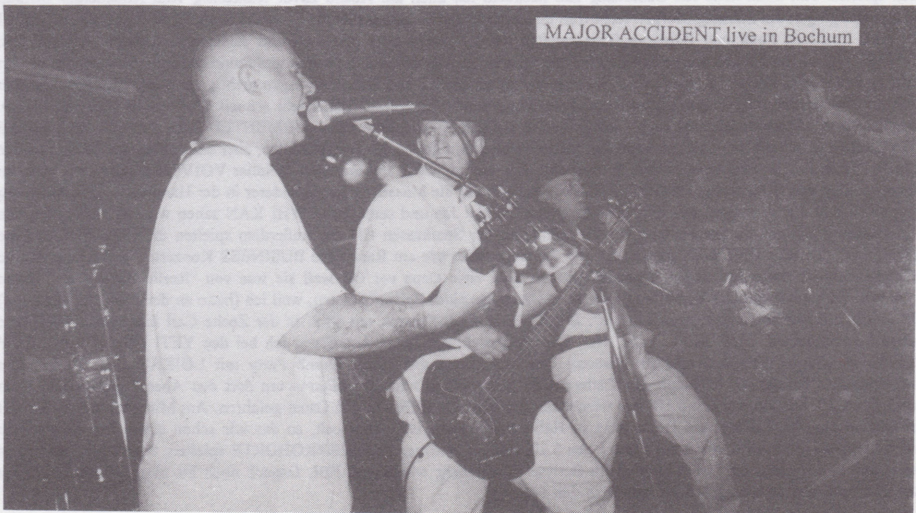
Kontakt: BLADDER BLADDER BLADDER, c/o Fantastic Store, 1716 N. Highland Ave., Los Angeles, CA 90028, USA

HITLER`S GEHEIME TOUR-TAGEBÜCHER ENTDECKT!!!!!

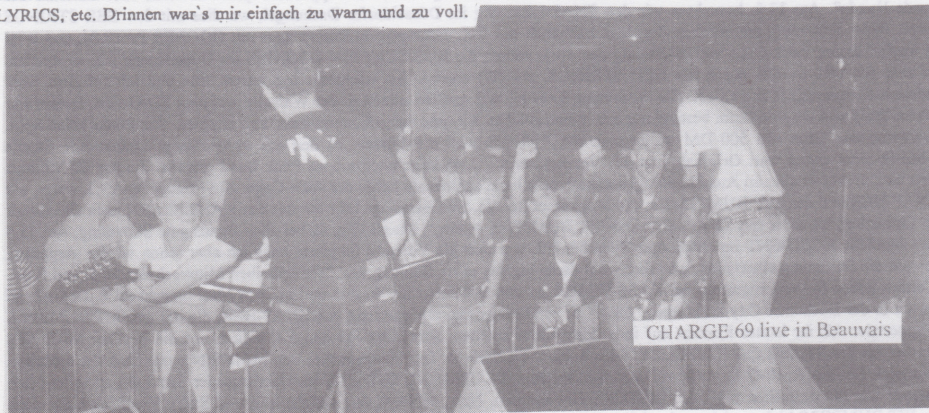
Und wieder ist ein klasse Konzertjahr um. Grund genug mal nen kleinen persönlichen, Rückblick auf`s Jahr 1997 in Form eines Tour-Tagebuchs zu werfen. Einiges werde ich natürlich bereits vergessen oder verdrängt haben, also kann es gut angehen, daß einige Gigs, fehlen (wie z.B. die Punkrockabende im Rock-O-la auch).

Nach ner grandiosen Party in Volker`s Ex-WG fing das Konzertjahr für mich bereits am Donnerstag den 2.1.97 mit ner Fahrt nach Berlin an. Grund war ein Konzert der KASSIERER im Pfefferberg am nächsten Tag. da wir aber alle frei hatten und keinen Bock auf Stau ging es schon nen Tag früher los. Das Konzert, welches im Pfefferberg stattfand war mit ca. 800 Leuten sehr gut besucht. Nur die Vorband 3 FLASCHEN INNER PLASTIKTÜTE kamen beim anwesenden Publikum nicht so an und mußten vorzeitig die Bühne verlassen. Am nächsten Tag ging`s dann weiter nach Hamburg in`s Logo, welches sehr schnell ausverkauft war und so mußten laut Veranstalter ca 200 Leute an der Tür abgewiesen werden. Als Vorband im mit ca 500 Leuten fast auseinanderplatzenden Logo machten übrigens HALL KAEFTEN. Am Freitag den 10.1. standen die HOTKNIVES in der Gelsenkirchener Kaue auf dem Programm. War glaube ich ganz nett, aber wer da als Vorband fungierte??? LOS PLACEBOS?? Egal, weiter geht`s, Kabarett mit HERBERT KNEBEL`S AFFENTHEATER im Altenberg. Und das noch 3 Tage hintereinander. KNEBEL ist als nörgelnder Rentner wohl eher im Ruhrgebiet bekannt, solltet Ihr Euch aber ruhig mal ansehen, wenn die in der Nähe sind. Außerdem covern die auch THE WHO. Am 19.1. dann die BAD NEWS, DORN SHAMROCK, etc im Bochumer Riff. War für`n Sonntag o.k. Montag ging`s dann mit PULLEY und STRUNG OUT völlig FatWreck-mäßig im Oberhausener Altenberg weiter. Nichts weltbewegendes. Am 24.1. AFFRONT im Duisburger Rock-O-La. PUBLIC TOYS konnten nicht und wurden kurzfristig durch die RUHRPOTTKANAKEN ersetzt. War wie immer im Rock-O-La ein guter Gig mit viel besserer Aftershow Party. Am 25.1. mit den KASSIERERN nach Heiligenhaus. Seltsames Jugendzentrum, dafür ne wirklich "kick-ass" Vorband, die Ihr nicht verpassen solltet. GREAT UNWASHED rulen. Am 30.1. zur Abwechslung mal ins Kino. "Hardcore Logo", ein Film über ne fiktive kanadische Punkband. Sehr guter Soundtrack. Und als Vorfilm die KASSIERER mit ihrem "Außenbordmotor". Am nächsten Tag nach Dortmund ins FZW, zu LOADED und SKAOS. war ganz nett. Am 2.2. KASSIERER in den Dortmunder Ruhrrockhallen. Scheiß Vorband, scheiß Sonntag. Trotzdem recht voll. Am Mittwoch den 5.2. fuhren Bernhard und ich nach Münster um dort vor voller Hütte die SMUGGLERS und ihren Support die LOS ASS DRAGGERS zu bestaunen. Selbst Abel & Anhang kamen extra aus Hamburg angereist. Schon 2 Tage später, traf man einen Großteil des eben erwähnten Publikums auf dem JET BUMPERS und CAVE 4 Konzert im Duisburger Mono Club wieder. Vasco und ich wußten in blitzenden niegelnagelneuen SMUGGLERS Leibchen zu gefallen. Nach dem Gig, ging´s sofort zurück nach OB. Das DRITTE WAHL Konzert im Druckluft war aber schon vorbei, so das wir den Abend beim Gockel ausklingen ließen. Morgens stand man dann schon früh wieder auf, da Karnevalssonntag war und neben nem Punktreffen in Oberhausen auch die LURKERS und die GUITAR GANGSTERS im Altenberg spielen sollten. Gute Bands - gutes Konzert. Tags drauf, das gleiche Package nochmal im Dortmunder FZW. Am 15.1. schenkte ich mir die Reise nach Belgien zu CLOSE SHAVE und besuchte den METEORS, SHARKS, etc Gig in der Essener Papestraße. War nett und voll. Am nächsten Tag spielten SATURN FLEA COLLAR oder so ähnlich im Altenberg. Sind wohl irgendwie Ex-VICTIMS FAMILY und gingen mir ziemlich am Arsch vorbei. Auch das TOASTERS Konzert am 21.2. im Mülheimer Ringlokschuppen fand ich nicht so berauschend, aber dafür war der Tag darauf in Hildesheim voll in Ordnung. Dort spielten MAD MONSTER SOUND, BROILERS, BIERPATRIOTEN und SHOCK TROOPS. Die Bands interessierten aber weniger als das Drumherum und hinterher war bei mir, dank Freibier "Arsch voll - toll" angesagt. Am Mittwoch den 26.2. gaben wir uns nochmal die SMUGGLERS, die im Kölner Between mit CHURCH OF CONFIDENCE auftraten. Münster war aber besser. Am 28.1. besuchten wir in Herne so`n "Kinderpunkrockkonzert" mit irgendwelchen Schüler Hardcore Combos und den DAISIES. War ganz lustig, da der altersdurchschnitt vor unserem Eintreffen deutlich unter 17 lag. Im Eintrittspreis von 5 DM war ne Dose Aldi-Bier inbegriffen. Das rult. Tags drauf dann das KASSIERER Konzert in Münster mit anschließender Messerstecherei von der wir aber erst hinterher erfuhren. Am 7.3. haben wir unserem Ex-Zivi Jan und seinen WHI KAN auf die Finger geschaut, die im Dinslakener ND Heim mit irgendwelchen anderen Kapellen auftraten. Die Woche drauf übertraf alles erst das göttliche SOCIAL DISTORTION Konzert mit den SWINGIN UTTERS in Bielefeld und tags darauf kreischende Teenies bei NO DOUBT in der mit ca 8000 Menschen gefüllten Arena. Und mittendrin Bernhard und ich mit unseren superwichtigen Pressekarten. Am 17.3. mußte ich geschäftlich in den Stuttgarter Raum und siehe da schon finde ich mich, diesmal mit dem Gockel, auf nem SOCIAL DISTORTION Gig in der völlig ausverkauften Stuttgarter Röhre wieder. Am Freitag den 21.3. dann das 3er "D" Package im Rock-O-La mit D.A.S. (grottenschlecht), DISTRICT (Abräumer des Abends) und DISTORTION (das erste Mal in Deutschland). Nachher noch mit Sänger Nigel ohne Ende "Hammer" (Wodka mit Baileys?) gekippt. Am nächsten Tag nach Belgien wo mich SHAM 69 maßlos enttäuschten und FUNERAL DRESS wie immer in Belgien gut ankamen. DISTORTION, besonders Nigel wirkten noch ziemlich angeschlagen. Diverse Boxereien gab es auch noch und am nächsten Tag gab es im heimischen OB im Altenberg 59 TIMES THE PAIN die ziemlich Hardcore-ig waren. Am 27.3. fuhr ich mit den KASSSIEREN mal wieder für 4 Tage in den Osten. Unsere Stationen waren Halle, Erfurt, Suhl und Chemnitz. Letzteres wurde durch Ausschreitungen "gecancelt". Näheres zu diesen Gigs stand bereits im INFO RIOT # 6. Am 5.4. spielten die STAGE BOTTLES im Düsseldorfer HDJ im Rahmen irgendeiner Fußballveranstaltung. Der Sound war nicht so berauschend ansonsten ist anzumerken das es im HDJ immer nur Altbier gibt. "Pils nur für Bandmitglieder" hieß es. Ach ja, ich trank den ganzen Abend Pils!! Vom 11.4. bis zum 20.4. lief im spanischen Llorret de Mar, wo wir Urlaub machten, konzertmäßig leider nicht viel. Aber dafür ging es danach richtig rund. Am Dienstag den 22.4. BLANKS 77 in der Kaue, am 23.4. THE METEORS im Gladbacher Rockbabylon, am 24.4. die MISFITS in der knallvollen Essener Zeche Carl und am 25.4. FERRYMEN und FIVE IN TEN im Dortmunder FZW. Den Samstag ließen wir dann "ruhig" bei Bernhard`s Geburtstagsparty am frühen Sonntagmorgen ausklingen. Dank Palettenweise Bier, Rauchkräutern, etc und nem 5 Liter Kanister Wodka-Kirsch gab`s auch wieder diverse Ausfälle wie eingekackte Hosen, etc (Gruß nach Essen). Den Tanz in den Mai zelebrierten wir mit den KASSIERERN, HACKEBREIT (jetzt BUNT & KAHL) und den PUBLIC TOYS in Kleve. Am 1. Mai gab`s dann im Altenberg ein Skatepunkfestival mit GOOD RIDANCE, SATANIC SURFERS, BUCK WILD und so weiter. Wetter war echt gut und daher draußen wo SLUP spielten und drinnen super voll.

Das Wochenende rückte näher, und das hieß am Samstag den 3.5. STAGE BOTTLES und KRAWALLBRÜDER in Viersen und tags drauf BRUISERS, VANILLA MUFFINS und DISTRICT in der mit 100 zahlenden, ziemlich leer wirkenden Zeche Carl. Bei 22 DM Eintritt für 3 Bands auch kein Wunder. So jetzt kommt`s hart auf hart. Denn die folgenden Tage wurde recht aufgrund der vielen Gigs viel zu wenig geschlafen und das machte sich auch jeden Morgen auf der Arbeit bemerkbar. Los ging diese "Tor-Tour" am Dienstag den 6.5. im Wermelskirchener AJZ Bahndamm mit OXYMORON und den SHORT`N`CURLIES. Tags drauf fuhren wir nach Münster um uns DEMENTED ARE GO anzusehen und am Donnerstag war dann der erste Tag des in Zusammenarbeit von Dirty Faces, Oi! the Boys und Info Riot veranstalteten Streetpunkfestivals. Am 8.5. spielten OXYMORON, SHORT`N`CURLIES und die aus ex-IDIOTS Leuten bestehende Coverband EWG. Am Freitag den 9.5. ging es mit CRASHED OUT, TRINKERKOHORTE, SUGAR SNATCH, THE BRATS und den französischen CHARGE 69 noch mal richtig zur Sache. Die letzteren begleiteten wir am nächsten Morgen nach Hamburg, da sie dort für die ausgefallenen BRAINDANCE auf dem Planet Punk Konzert mit den BRUISERS, VANILLA MUFFINS und V-PUNK, in der Markthalle spielen sollten. An diesem Tag war aber in Hamburg Konzertmäßig die Hölle los. Neben dem Planet Punk Festival sollten in der kleinen Markthalle noch DEMENTED ARE GO spielen, auf dem Hafenfest BIG BALLS & THE GREAT WHITE IDIOT, irgendwo anders die LOST LYRICS oder SWOONS oder beide (??) und letztendlich im Cafe Planet noch SNAP-HER und LA CRY, zu dem ich unbedingt auch noch wollte. So verzogen wir uns nach dem Auftritt von CHARGE 69 in der wirklich spärlich gefüllten Markthalle, schnell Richtung Altona (?) und zogen uns SNAP-HER und LA CRY rein. Danach wieder zurück zur Markthalle und anschließend bis Sonntag morgens um 11.00 Uhr mit den CHARGE 69ern in der "verbotenen Straße" (Orginalton Laurent) bzw Reeperbahn, etc abgefeiert. Montag der 12.5. sollte Bernhard und mich nach Heerlen in Holland führen. Nach aufregender Fahrt mit Reifenpanne und Notrad weiterfahren (80 km/h rules) kamen wir in Heerlen an wo neben SNAP-HER auch irgend ne Käskopp-Band spielte die sich aber anhörten wie "bellende Hunde". Am 13.5. besuchten wir den SNAP-HER Gig im Düsseldorfer Dschungel, wo dies mit den GEE STRINGS auftraten. Super Stimmung mit etlichen Zugaben. Mittwoch war frei, dafür ging es Donnerstags mit GOOBER PATROL und WHI KAN im fast leeren Rock-O-La weiter. Freitag den 16.5. sollten die BUS STATION LOONIES im Düsseldorfer AK 47 spielen, fielen aber aus und wurden durch die GEE STRINGS, etc (??) ersetzt. Am nächsten Tag waren Sille und ich auf dem wohl absurdesten Konzert bis jetzt zu Gast. Die Bochumer BAD NEWS spielten mitten in der Walachei auf nem SDAJ Fest. Dieses war mitten im Wald und das Publikum bestand nur aus irgendwelchen Alt- und Jung-Kommunisten und Hippies. Von Punks keine Spur. Die versprochene Gage von 500 DM wollte man BAD NEWS auch erst kürzen, da den ach so toleranten Linken eine Stunde Live-Musik nicht genug war. Original Zitat der Veranstalterin: "...ich habe noch nie ne Punk Band gesehen die nur 60 Minuten gespielt hat." Bevor es aber zu Aussehreitungen unsererseits kam, zahlten sie lieber die volle Gage. Am Freitag den 23.5. waren wir bei SNAP-HER und den JET BUMPERS in der Stockumer Schule. Und Samstags fuhr ich mit den KASSIERERN nach Osnabrück in den Ostbunker, wo diese mit SNAP-HER und JET BUMPERS spielten. Klasse Gig, da bei allen Bands gute Stimmung. Am 25.5 spielten MAJOR ACCIDENT im Bochumer Zwischenfall. wer dort als Vorband fungierte habe ich aber schon wieder vergessen. Leider war die Stimmung etwas mau, was aber wohl daran lag das es ein Sonntag war. Wir schreiben Mittwoch den 28.5. und F.B.I. aus Cottbus geben im Vorprogramm der KASSSIERER ihr erstes Konzert im Westen und zwar in Marl im schacht 8. Den Abend ließen wir in der Bochumer City ausklingen. Am 31.5. verabschiedeten wir uns artig von SNAP-HER, die mit den JET BUMPERS im Wuppertaler AZ ihr letztes Konzert auf ihrer Europatour spielten. Am Mittwoch den 5.6. sollten uns die Berliner MAD SIN zusammen mit den TRASH CAN DIDDLEY`S im Rock-O-La beehren. Der Feuerspucker von MAD SIN setzte dank der niedrigen Decken noch fast das Rock-O-La in Brand. Am 6.6. spielten die UPRIGHT CTIZENS im Oberhausener Starclub und sollten sich laut Meyer wie die deutschen SOCIAL DISTORTION anhören. Naja, schlecht war`s nicht, aber der SxDx Vergleich hinkt doch etwas. JET BUMPERS hinken nicht und spielten Tags darauf im D`dorfer Subculture. Komischer Laden mit Klo`s von denen man essen kann. Das Wochenende vom 13.6.-15.6. wurde wieder recht wenig geschlafen, da im Altenberg die Ruhrgebietsmusikmesse OUT (Oberhausener Untergrund Tage) stattfand. Für mich hieß das täglich ca 15 - 20 Stunden im Altenberg zu verbringen um mich als sogenannter Bühnenmeister mit Bands wie den RICHIES (noch 5 Minuten, Axel) am Freitag oder den DAISIES, DEMOLITION GIRL, HEEBIE GEEBIES, NOWOTNY TV, GATE CRASH , etc am Samstag, oder EL FISCH und den LOS PLACEBOS am Sonntag rumzuärgern. Nee, so schlimm war`s auch nicht. Hat trotz allen Widrigkeiten ne Menge Spaß und Super viele Überstunden zum abfeiern gebracht.


MAJOR ACCIDENT live in Bochum

Noch bevor das Rock-O-La für immer seine Pforten schließen sollte, spielten dort am 20.6. RED LONDON und DISTRICT (?). War schon lustig, als der neue/alte Sänger (der erst in Jogginghose, etc wie der letzte Penner rumlief) zum Auftritt neu eingekleidet wie ein Dressman aus dem Merc Katalog auf der Bühne stand. Am 27. und 28.6. besuchte ich mit den KASSIEREN mal wieder den wilden Osten. Nordhausen (mit PUKE und OIKOHOLIKERN) sowie Neubrandenburg standen auf dem Plan. Letzteres war von der Übernachtung und dem Catering ("..reicht eine Pizza für 7 Personen?") voll für'n Arsch. Die Berliner SCATTERGUN standen am Freitag den 4.7. mal wieder im Oberhausener Druckluft auf der Bühne. War gut wie immer. Tags drauf fuhren wir nach Holland genauer gesagt nach Den Haag um dem OXYMORON, LURKERS, SPECIAL DUTIES, CAPO REGIME, SHORT`N`CURLIES, FUNERALL DRESS, etc Gig beizuwohnen. Astreines Konzert und mit viel Alk, etc im Kopp mal wieder bis zum Morgengrauen durchgefeiert. Die große Sommerpause versüssten wir uns mit einem Frankreichüberfall nach Beauvais, welches ca 70 Km nördlich von Paris liegt. Dort spielten neben THE BUSINESS, SECTION 5, CHARGE 69, CRASHED OUT, DICKHEADS und GUNDOG (ex MIGHTY MR MEN!?) auch mir bis dato unbekannte Bands wie HAPPY KOLO, KNUP OI!, EBOLA, etc. Dürfte mit dem ganzen drumherum das beste Konzert des Jahres 1997 gewesen sein. Am 2.8. spielten die STEVE MCQUEENS im Druckluft, aber das Wetter war viel zu gut um rein zu gehen und so verbrachte man den Abend, nachdem man Mittags noch stundenlang durchs holländische Amsterdam gelaufen ist, im Druckluft Biergarten. Auf den 8.8. freute ich mich schon seit Wochen. Endlich würde ich sie sehen, die Band die mich in meiner Jugend nicht unmaßgeblich beeinflußt hat. Gemeint sind die englischen Rockabilly Götter MATCHBOX. Als Support sollten die PANHANDLE ALKS und die LENNEROCKERS herhalten (mehr dazu in der # 7 vom INFO RIOT). Weiter ging es mit der POPKOMM in Köln wo wir am Donnerstag den 14.8. das erste Mal auftauchten. Es sollten LIBERATOR und SAMIAM spielen. Biertrinkender weise verbrachte man den Abend mal wieder vor der Halle. Das selbe Spielchen dann am nächsten Tag bei den PUBLIC TOYS, LOST LYRICS, etc. Drinnen war`s mir einfach zu warm und zu voll.



CHARGE 69 live in Beauvais

Am 16.8. wollten wir uns eigentlich THE CRACK in Paderborn anschauen, aber als das Konzert schon nach dem Soundcheck der RABAUKEN von der Polizei beendet wurde, fuhren wir lieber nach Köln auf`s Ska Festival. Denn bei der Publikumsmischung in Paderborn wäre es sicher noch zur Sache gegangen. In Köln wurde wieder einmal bis zum Morgengrauen gefeiert. Eigentlich war es schon Taghell als wir uns auf den Heimweg machten. Samstag den 23.8. fuhren wir nach D`dorf um uns im AK 47 die britischen CONTEMPT anzusehen. Dort mußten wir feststellen, daß diese erst am darauffolgenden Montag spielen würden. Wir sind dann in Mönchengladbach auf ner Party versackt und am Montag den 25.8. erneut ins AK 47 gefahren wo CONTEMPT auch diesmal wirklich spielten. Am 30.8. hatte ich Geburtstag und nachdem ich mich am Abend zuvor rechtzeitig vom Altenberger Britpop Abend absetzte ging es am Samstag Morgen recht früh los nach Großenwiehe bei Flensburg wo die KASSIERER auf einem Festival mit diversen kleineren Punk und Hardcore Bands spielten. In der Nacht starb Lady Di und schon am nächsten Tag auf dem KASSIERER Gig in Nordenham wurde das Geschehene verarbeitet. Der 6.9. sollte nach einem Punkkonzert unter einer Brücke an der Ruhr in Bochum/Hattingen in einer wilden Keilerei enden, an der ich laut Zeugenaussagen nicht ganz unbeteiligt gewesen sein soll. Ich war mal wieder voll bis zum Eichstrich und verdränge solche Ereignisse immer sehr schnell. Und wieder ging es am 13.9. für ein Konzert ins Ausland. Diesmal nach Lichterfelde in Belgien. Dort sollten neben DEMENTED ARE GO und HEADCASE auch BATMOBILE und die TOY DOLLS spielen. Leider spielten nur die beiden erstgenannten, aber trotz allem war es eine lustige Fahrt in BUNT & KAHL Drummer Mark`s Wohnmobil. Die mir bis dahin unbekannten Metaller VOIVOD spielten am 16.9. im Altenberg, gefolgt von Schlagerfuzzi GUILDO HORN am 17.9. der die Massen wie kein anderer in der Hand hatte. Das Altenberg war rappelvoll und die Stimmung war unglaublich. Unser Ex-Zivi Jan und seine Band WHI KAN sahen wir uns am Freitag den 19.9. in Duisburg auf ner Vorausscheidung zur Teilnahme an ner Sparkassen CD an. Außerdem spielten die COLVINS und die MARS MOLES (?), etc.. WHI KAN gewannen. Der Samstag sollte mir am Rande des BUSINESS Konzertes in Bochum fast ne Nacht in Polizeigewahrsam einbringen. Irgendwie waren total viele Cops vor Ort weil sie was von "Rechtsrockkonzert" läuten gehört hatten. Zu meiner beinahe Verhaftung kam es laut Aussage eines Polizeibeamten, weil ich (hatte an dem Tag ne Mütze auf) "..nicht immer die Skinheads provozieren sollte". Das TOY DOLLS Konzert am 24.9. in der Zeche Carl hingegen verlief ohne besondere Vorkommnisse. Bloß die Vorband ROH war grottenschlecht. Tags darauf war ich bei den YETI GIRLS und VICKY VOMIT im Duisburger Parkhaus und am Samstag den 27.9. stand die Plastic Bomb Party mit LOIKAEMIE, etc auf dem Pflichtprogramm. Sind danach noch mit den Ostlern nach Sterkrade in`s Inside gefahren um dort den Abend zu beenden. Vom Mittwoch den 1.10. bis Sonntag den 5.10. mal wieder mit den KASSIERERN in den Osten gefahren. Am Mittwoch waren wir mit FBI in Gardelegen, das Konzert am Donnerstag in Halle wurde kurzfristig gecancelt, so das wir schon einen Tag früher nach Cottbus fuhren, wo die KASSIERER am Freitag den 3.10. mit der Berliner TRINKERKOHORTE spielten. Samstag waren wir in Hannover und am Sonntag war Tourabschluß im Berliner Pfefferberg wieder mit FBI. Danach noch bis morgens um 6 Uhr ins Franken und nach viel zu wenig Schlaf, zurück in den Pott.

Mittwoch den 8.10. fuhr ich mit Bobby nach Köln wo TOO MANY CROOKS und FEMALE TROUBLE spielten und am anderen Tag hieß es, auf nach Essen wo die SWINGIN UTTERS mit NO USE FOR A NAME in der Zeche Carl spielten. Am Freitag den 10.10. fuhren wir schon wieder nach Essen. Diesmal in den Hüweg, wo die HANG UPS spielen sollten. Wer da noch spielte habe ich jedoch mal wieder vergessen. Montag den 13.10. fand in Hamburg die Recordrelease Party zur "Götterdämmerung" CD statt auf der diverse Bands die ÄRZTE covern. Zu diesem Festival waren auch die KASSIERER eingeladen und so ging es mal wieder ab nach Hamburg und nach dem Gig bis morgens um 6 oder 7 Uhr ins Seemansgarn und dann ab ins Hotel. Endlich mal wieder ein Heimspiel, denn am 18.10. spielten NO RESPECT im Oberhausener Druckluft und so konnte man mal wieder zu Fuß auf nen Gig. Den darauffolgenden Freitag, fuhren wir nach Mettmann um uns 4 PROMILLE anzusehen, die ich dann auch bei 2 Liedern unterstützen durfte/mußte. Danach wollten wir noch in`s Mülheimer AZ, weil da EX CATHEDRA spielen sollten, aber da wir uns mit dem Datum vertan haben, konnten wir nen Tag später nochmal wiederkommen um uns die Engländer anzusehen. Der Abend endete mal wieder früh morgens auf nem Niter in Düsseldorf mit ner Schlägerei und allem was dazu gehört. Im Altenberg spielten am Mittwoch den 29.10. PRIDEBOWL und TURTLEHEAD und am Freitag den 31.10. sahen wir uns PURE IMPACT zusammen mit ner kroatischen Band in Krefeld an. In Nimwegen war an diesem Wochenende ein 3 Tage Punkfestival, wir fuhren aber nur Samstags hin um uns unter völlig chaotischen Umständen DISTRICT anzusehen. BAD NEWS und BOOTJACKS die ebenfalls spielten verpassten wir jedoch da unser Fahrer recht früh nach Hause wollte. Zwischendurch waren wir aber noch auf 2 Rock`n`Roll Gigs, die Zeitgleich in verschiedenen dicht beieinander liegenden Kneipen stattfanden. Wären ca 8 oder 9 Gigs in gleicher Anzahl an Kneipen gewesen, die zusammen nur 2,50 Gulden kosteten, aber nach 2 Bands wollte der Rest der Truppe wieder auf das Punkfestival. Und von dort wie gesagt viel zu früh nach Hause. Mittwoch der 5.11. sollte uns einen recht kurzen Auftritt der DWARVES im Altenberg bescheren. Nach ca 20 Minuten war deren Auftritt vorbei, was aber wohl normal ist. Dafür gab`s mit EL FISCH und den CHEEKS ja 2 Support Acts. Einen Tag später gaben wir uns mal wieder die BAD NEWS im Bochumer Riff und am Samstag den 8.11. stand das Oi! und Punk Festival in Münster auf der Tagesordnung. Mußte anfangs sogar noch beim Aufbau helfen, da der Mischer noch nicht da war. Mit von der Party waren u.a. LOIKAEMIE, PURE IMPACT, BROILERS, BUNT & KAHL und diverse andere Kapellen. Krawalle gab`s gegen Ende auch noch, aber ansonsten war`s ne nette Veranstaltung. Da das MIGHTY MIGHTY BOSSTONES Konzert im Kölner Luxor schon im Vorfeld ausverkauft war und ich nicht wußte ob es mit der Gästeliste klappen würde, verzichteten wir auf die Fahrt am Montag den 10.11. und freuten uns lieber auf SNUFF, die mit WHI KAN im Altenberg aufspielten. Selten so`ne gute Stimmung im Altenberg erlebt. Das die BOOTJACKS auf ihrer Party in der Nähe von Bielefeld am 15.11. nicht Live spielten, stellten wir erst fest als wir dort ankamen. War trotzdem recht lustig. Sonntags dann endlich die BOSSTONES in der Zeche Carl. War hauptsächlich wegen der Vorband den DROPKICK MURPHYS da, die sich als echt klasse entpuppten. Sind am Freitag darauf auch direkt nach Eindhoven/NL gefahren wo beide Bands nochmal zusammen mit TOO MANY CROOKS spielten. Haben den ganzen Abend mit den MURPHY`S und ihrem Roadie (übrigens der original Drummer der STIFF LITTLE FINGERS) abgehangen und sie widmeten uns sogar einen Song. Auch den nächste Tag verbrachten wir in Holland. In Heesch spielten BUNT & KAHL, LOIKAEMIE und die BOVVER BOYS die ich bei ihren Coverversionen von "chaos" und "rapist" unterstützen durfte. Anschließend fuhren wir noch nach Nimwegen



Bernhard & Volker beim TOASTERS Gig in Gelsenkirchen

Donnerstag der 27.11. stand im Zeichen des Studentenstreiks und die KASSIERER spielten in der Paderborner Uni mit VULTURE CULTURE. Am Samstag den 29.11. rockten wir auf dem LOU CIFER & THE HELLIONS Gig in der Essener Ruhrdestille so richtig ab. Teddyboy Rock`n`Roll vom feinsten mit anschließendem Record-Hop bis morgens um 5 Uhr. Und schon wieder KASSIERER. Diesmal am 4.12. in Bochum. Das Vorprogramm bestritten NOWOTNY TV. Wurde an diesem Abend mit überhöhtem Tempo geblitzt. Scheiße. Tags darauf am Freitag den 5.12. spielte die Ruhrpott Psycho-Band PITMEN in Gladbeck. Der Abend endete im Essener Kalei und am Samstag fuhren Bernhard und ich nach Bonn um meine Jugendhelden MATCHBOX in ihrer 79er Hit Besetzung zu sehen. Im Vorprogramm mal wieder PANHANDLE ALKS, etc. War`n genialer Abend bei sehr viel Bier-Cola Mischungen. Leider wurde der Gig von den Cops vorzeitig abgebrochen. Am Montag den 8.12. spielten DISTRICT mit ner italienischen Krachband im AZ Mülheim, war für nen Montag o.k. Ganz und garnicht o.k. war das Gastspiel der Rentnertruppe STIFF LITTLE FINGERS am 10.12. in Wuppertal. Selten so`ne Rockstarscheiße gesehen. Hatte rein garnichts mit Punkrock zu tun. Dürfte mit der beschissenste Gig des Jahres gewesen sein. Einzig Ex - JAM Bassist Bruce Foxton schien an dem Abend Spaß gehabt zu haben und vielleicht einige Kiddies die es nicht besser kennen. Nee, dat war wirklich nix. Und schon wieder KASSIERER. Diesmal ging`s nach Süddeutschland. Genauer gesagt nach Küps bei Coburg und tags darauf am 13.12. nach Friedrichshafen in die Molke. Über das Catering und die Unterbringung hülle ich lieber den Mantel des Schweigens. Am Dienstag den 16.11. stürzte ich bei den TOASTERS in Gelsenkirchen derart ab, daß ich nachts das erste Mal in diesem Jahr kotzen mußte. Dementsprechend gings mir am nächsten Tag auf der Arbeit auch. TOM POWDER & THE ALL STAR REBELS standen für Freitag den 12.12. mit anschließendem Record-Hop in Mülheim auf dem Programm. Der Samstag wurde wieder hart. Erst waren wir in Gelsenkirchen wo die LOKALMATADORE mit den RUHRPOTTKANAKEN spielten. Da wir danach noch nicht nach Bett wollten fuhren wir nach Oberhausen, wo die CHEEKS spielen sollten. Dort war aber alles schon vorbei und da uns dort schnell langweilig wurde fuhren wir noch nach Mülheim auf nen Mod-Niter. Montag den 22.12. hatte Info Riot Mitarbeiter Volker zur Geburtstagsparty geladen und anschließend ging`s zum PETER & THE TESTTUBE BABIES Konzert nach Essen. Waren aber diesmal nicht gerade das gelbe vom Ei. Ebenso wie die ehemalige Neo-Rockabilly Band RATS aus Mülheim. die uns einen Tag später mit ihrem Kacksound schon nach 2-3 Liedern aus dem Schifferhaus vertrieb. Dafür war das Konzert mit den JET BUMPERS, CHEEKS, SONIC DOLLS, etc im Solinger Kotten am ersten Weihnachtsfeiertag der Hammer. Danach fuhren wir noch zu Gockel`s Geburtstagsparty. Eigentlich wollte ich am 2ten Weihnachtstag mit den KASSIERERN nach Erbendorf bei Nürnberg fahren, da dieses Konzert aber gecancelt wurde, fuhr ich mit zu den METEORS nach Mönchengladbach. Dafür ging es tags drauf doch noch nach Süddeutschland, wo die KASSIERER mit den SORTIES und Alleinunterhalter SIGGI POP im Backstage auftraten. Am Sonntag den 28.12. stand noch Koblenz auf dem Programm wo neben den KASSIERERN eine Band mit dem Namen DER DICKE POLIZIST auftraten. Konzertmäßig endete das Ereignisreiche 1997 am 30.12. mit der schwedischen Rockabilly Truppe WILDFIRE WILLIE & THE RAMBLERS in der Essener Ruhrdestille. Die Sylvester Party, die ebenfalls in Essen stattfand endete mal wieder mit Ausschreitungen und ner Anzeige wegen Körperverletzung. So`n Mist auch. Nach der Gigschwemme 1997 werden wir mal sehen was uns 1998 zu bieten hat.

Spiller

VOICE OF A GENERATION

Man, ihre "classic stupidity" Debüt CD auf dem Burning Heart Unterlabel Sidekicks Records gefällt mir wirklich. Guter Punkrock der Marke RANCID, SWINGIN UTTERS, etc. Grund genug also den "alten Schweden" mal ein paar Fragen rüber zu faxen. Und siehe da, es dauerte ganz genau 7 Tage bis die Antworten per Post hier eintrudelten. Da könnten sich einige Bands mal eine Scheibe von abschneiden. Die Fragen beantwortete Sänger Charlie.

Bandgeschichte und aktuelle Besetzung?
Wir gründeten die Band Ende 1996. Zu dieser Zeit spielten El Diablo (Schlagzeug), Simon (Bass) und ich, Charlie (Gitarre und Gesang) in der Band. Leider beherrschten wir unsere Instrumente nicht so gut. Nach einigen Proben suchten wir uns einen richtigen Gitarristen. Wir fanden Kim Belly in einer Kneipe. Er wollte in einer Band spielen und wir waren froh, da wir sonst keinen anderen Gitarristen fanden. Einige Monate später stieß dann Nicko Knowledge als zweiter Gitarrist zu uns. Nun waren wir zu fünft und begannen Songs zu schreiben. Ab dem Frühjahr`97 gaben wir unsere ersten Gigs und merkten schnell das uns das Publikum mochte. Sehr schnell zeigte auch das schwedische Label Finn Records Interesse und der Label-Manager Jallo wollte ein Tape von uns hören. So gingen wir ins Punkpalace Studio um einige Songs aufzunehmen. Zwei Wochen später unterzeichneten wir unseren Vertrag. Es wurden noch einige Songs aufgenommen und im Mai wurde Jallo von Burning Heart Records gefragt ob er das Unterlabel Sidekicks Records führen wolle. Er sagte mit der Bedingung zu, eine Platte mit uns zu veröffentlichen. Burning Heart sagten zu und wir gingen im Juni`97 wieder ins Punkpalace Studio um unser Album aufzunehmen. Im August verließ Nicko die Band und wurde durch 212 ersetzt. So lautet die aktuelle Besetzung nun: Charlie Voice - Gesang, Kim Belly - Gitarre, 212 - Gitarre, El Diablo - Schlagzeug und Simon Riddle - Bass.

Spielte jemand von Euch vorher schon in anderen Bands?
Einig Bandmitglieder spielten schon in diversen anderen Bands. Kim Belly spielt immer noch bei einer finnischen Punkrock Band namens PILLU. Sie nahmen vor 2 Jahren ein Demo mit RAMONES Coverversionen in finnisch auf. Aber im Moment machen sie nicht viel. El Diablo und Simon hatten vorher auch einige Bands. Was 212 früher machte, weiß ich nicht, da er nicht viel spricht.

Wie beschreibt Ihr Eure Musik? Musikalische Vorlieben?
Unsere Musik läßt sich am besten mit "guter alter Oi! und klassische New Wave Beats" beschreiben. Ich denke wir hören uns ein wenig an wie COCK SPARRER, THE BUSINESS, THE PISTOLS, COCKNEY REJECTS und ANGELIC UPSTARTS. Das sind auch unsere musikalischen Einflüsse. Ich höre sehr gerne Oi! Musik von INFA RIOT, THE WARRIORS, etc. Aber auch Sachen wie THE SMITHS/MORRISEY oder alten Jazz.

Was habt Ihr bis jetzt veröffentlicht?
Bis jetzt nur unser "classic stupidity" Album. Die Resonanz darauf ist besser als wir gedacht haben. Wir sind wirklich froh die Chance ergriffen zu haben eine Platte aufzunehmen. Außerdem ist es großartig wenn wir von der "alten Punkgeneration" die schon 1976-77 da war, gute Kritiken bekommen.

Wie sieht es mit Konzerten bei Euch aus?
Wir dürften bis jetzt so 15 Gigs mit Bands wie NO FUN AT ALL, LIBERATOR, SKALATONES, MILLENCOLIN, etc gehabt haben. Den besten Gig hatten wir in unserer Heimatstadt Örebro kurz vor Weihnachten. Wir spielten zusammen mit THE SKALATONES in einem kleinen irischen Pub. Das Publikum war großartig. Es gibt eine Menge Bands mit denen wir gerne mal zusammen spielen würden. Zum Beispiel THE BUSINESS, weil sie eine meiner Lieblingsbands sind. Sie scheinen es live wirklich zu bringen. Leider kenne ich nur einige Livevideos von ihnen, da sie noch nie in Schweden gespielt haben. Außerdem würde ich gerne mal mit COCK SPARRER oder den DROPKICK MURPHYS spielen.

Hattet Ihr schon mal Ärger auf Euren Konzerten?
Ja und zwar auf einem Gig vor ca 2 Monaten in Västeras. Wir spielten dort zusammen mit den SKALATONES und einer lokalen Ska-Band deren Namen ich vergessen habe, in einer Kneipe namens Exdreams. Der Raum war sehr gut gefüllt und eine Menge Ska-Skins waren anwesend. Also lief vorbildlich bis wir die Bühne betraten. In sehr kurzer Zeit fanden wir raus das 99% des Publikums wegen der beiden Ska-Bands anwesend waren und es nicht akzeptieren wollten, daß eine Oi! Band als Headliner spielt. Nachdem wir ca 20 Minuten gespielt haben sahen wir einige Leute im Publikum über uns hetzten und Gerüchte in die Welt setzten und wir merkten schnell das Publikum auf Gewalt aus war. Das nächste was passierte waren Gegenstände, die durch die Luft flogen, als wir gerade die Bühne verlassen wollten. Später kamen die 4 Jungs die mit der Gewalt begannen zu uns und meinten wir wären Nazis. 212 und ich waren darüber sehr sauer und fragten wie sie darauf kämen. Sie konnten es uns nicht sagen und so gingen wir mit einem von ihnen auf die Bühne um die Sache richtig zu stellen. Sein Abend endete damit vom Publikum verprügelt zu werden. Ich denke das war einer unserer schlechtesten Gigs. Es macht mir keinen Spaß, fälschlicherweise als Nazi/Faschist/Rassist bezeichnet zu werden. Ich hasse es wenn Unterschiede wegen der Hautfarbe, etc gemacht werden. Niemand sollte deswegen benachteiligt werden. Zu unseren Konzerten kommen auch immer die unterschiedlichsten Leute. Das ist in Schweden normal. Meistens kommen immer so 150 Leute zu den Konzerten, was nicht schlecht ist. Im Sommer spielen wir auf dem Hultsfred Festival, welches das größte in Schweden ist und dort werden sicherlich sehr viele Leute auftauchen.

Schon Pläne für eine Deutschlandtour? Was wißt Ihr über Deutschland?
Wir hoffen noch dieses Jahr nach Deutschland zu kommen. Unser Label arbeitet zur Zeit dran, also hoffen wir das Beste. Ich denke das es großen Spaß macht durch Deutschland bzw Europa zu touren. Keiner von uns hat jemals mit einer Band außerhalb gespielt. Über Eure Szene weiß ich nicht viel, außer das Ihr OXYMORON habt und die sind genial. Ich mag ihre erste LP sehr gerne und denke es ist eines der besten Punkrock Alben der letzten Jahre. Der Sänger, mit seinem englischen Akzent ist großartig. Ist er Engländer? Es wäre klasse mit ihnen zusammen zu spielen wenn wir in Deutschland sind. Ich weiß das Ihr sehr gutes Bier braut, aber ich kenne nur eins welches "Schlüssel" oder so heißt.


VOICE OF A GENERATION

Was denkt Ihr darüber das Punkrock im Moment wieder so populär ist?
Ich denke das die Medien, die 2te Welle des Punkrock ins rollen brachten und endlich mal was gutes getan haben, da sie einige gute Sachen über den Punk berichtet haben und nicht nur das Punk im Keller sitzen und Klebstoff schnüffeln ist. Viele Bands haben sich in den letzten 4 Jahren formiert und das ist gut so. Über Punk im Internet kann ich nicht viel sagen, aber solange sie gute Web-Seiten machen denke ich das es o.k. ist.

Was war das erste Punkrock Konzert welches Du gesehen hast?
Ich weiß nicht genau. Ich denke es war D.O.A. als sie 1988 in Fagersta in Schweden spielten. Es war eine großartige Show.

Wie sieht die Szene in Eurer Gegend aus? Andere gute Bands?
Die Szene hier in Örebro ist nicht so groß. Ich denke wir und eine andere Band mit dem Namen BOOT SQUAD sind die einzigen Oi!/Punk Bands hier. Aus Örebro stammen auch MILLENCOLIN, NASUM und GENOCIDE SS. Bis auf NASUM die "faster than fuck" spielen mag ich gerade genannte Bands sehr. NASUM haben wohl gerade einen Vertrag bei einer großen Plattenfirma in den USA unterzeichnet.

Zukunftspläne? Letzte Worte?
Wir gehen Ende Februar ins Studio gehen um 8 neue Songs aufzunehmen. Davon werden 6 auf der "the odd generation" CD Single veröffentlicht und die beiden anderen steuern wir einem schwedischen Oi! Sampler bei, der auf Sidekicks Records erscheinen wird. Außerdem sind einige Gigs geplant. "Fight the primitive, fight the nazis!!!" Charlie

Kontakt: Charlie Voice; c/o Haglund, Hemmanswagen 66, 70217 Örebro, Sweden

Spiller



SKINT *7"s of noize* EP (walzwerk)
Mit 3 Oi!/Punk Knallern melden sich die irischen SKINT nach ihrem Beitrag zum ersten Teil der "Punks, Skins & Herberts" Sampler Reihe zurück. Kann man auf alle Fälle mal antesten und auch die Coverqualität läßt keine Wünsche offen. bin mal auf die LP gespannt.

DROPKICK MURPHYS *tattoos and scalty caps* EP (g.m.m. rec)
4 mal beweisen die Jungs aus Boston auf diesem Stück rotem Vinyl das sie zur ersten Liga des Streetpunks gehören und sich von dort wohl auch so schnell nicht mehr vertreiben lassen. Live konnten sie mich auch bereits 2 mal von ihren Qualitäten überzeugen.

TEST A *sound der straße* EP (oi! hammer)
Hören sich vom Sound und Gesang wie ne ostdeutsche Rechtsrockcombo an. Wieder völlig Skinheadtypischer deutscher Schrammel Oi!, der sich wahrscheinlich nur alle 10 Jahre mal auf meinen Plattenteller verirren wird. Komischerweise verkauft sich sowas zur Zeit aber wie Sau!?

DISORDERLY CONDUCT *pass the brew* EP (g.m.m. rec)
Mir bis dato völlig unbekannte Band aus den USA, die den dort üblichen Oi!/Punk spielen, der nichts zu wünschen übrig läßt. Und auch die Cover Zeichnung ist großartig. Antesten.

RÜPELZ *nichts auf dieser welt* EP (running riot rec)
Bobby`s dritter Versuch ist wohl bis jetzt auch die beste Veröffentlichung auf seinem Label. Allein das Cover rechtfertigt den Kauf. Die Aufnahme ist zwar wieder nicht sonderlich dolle, aber musikalisch scheint das nicht schlecht zu sein. Auf alle Fälle nicht ganz so stumpf wie die meisten anderen deutschen Bands. Kaufen, anhören und wenn einem die Musik nicht zusagt, Platte wegschmeißen und Cover an die Wand hängen.

BUSTER BLOODVESSEL & SKAOS *live in berlin* EP (pork pie)
Ist live auf der Vielklang Jubiläums Fete aufgenommen und beinhaltet 4 Songs. 2 x SKAOS und 2 x BAD MANNERS Frontmann BUSTER BLOODVESSEL unterstützt durch SKAOS. Wird durch die handnummerierte 300er Auflage nicht nur für Sammler zur Pflichtscheibe.

FIRST STRIKE *let the rich go to war* EP (stapress rec)
Hat mir FIRST STRIKE Basser Taj zusammen mit der nachfolgenden REJECTS Tribute EP zum besprechen geschickt. FIRST STRIKE spielen typischen schleppenden, aber nicht lahmen Ami-Oi!, wie ihn z.B. auch die TEMPLARS, etc spielen. Wer darauf steht sollte zusehen das er sich das Teil irgendwo besorgt.

V/A *greatest tribute vol. 1* EP (longshot rec)
Aua, das war wohl nichts. Hier vermurksen Bands wie BOVVER 96, THE AUTHORITY, FIRST STRIKE und THE TROUBLEMAKERS Songs der COCKNEY REJECTS. Das einzige was hängen bleibt ist die markante Stimme der BOVVER 96 Sängerin Deidre und das nett aufgemachte Cover. Bei der Musik hätte man mal lieber WAT TYLER bzw HARDSKIN fragen sollen.

THE TROUBLE *crime and punishment* EP (g.m.m. rec)
Gute Scheibe dieser amerikanischen Band, die mit ihrem Hardcore beeinflußten Oi! zu überzeugen wissen, ohne durch Metal-Gitarren zu nerven. Klasse, so muß Skinhead-Hardcore klingen, dann klappt`s auch mit dem Spiller.

DIE PUNKROIBER *dirty dancing* EP (oi! hammer)
Selten so`n beschissenes Cover gesehen und auch die Musik reißt mich nicht vom Hocker. Hey Mister Schmidt lagerst Du die Scheiben neuerdings an der Heizung, oder warum hat die so`n Ei?

BOMB SQUADRON *smash hits* EP (g.m.m. rec)
Mit denen habe ich ja auch ne Scheibe gemacht und ein Song ist auf beiden EP`s drauf. Ansonsten sind hier 3 neue Pogoknaller zu hören, die genauso rulen wie alle ihre Songs. Wer es hart aber gerecht mag, kommt hier nicht zu kurz. Kaufen!

PURE IMPACT *clockwork orange* EP (oi! the boys)
Und auch hier wurde ich nicht vom Peter bemustert sondern von der Band selbst. Danke nochmal, aber steckt die doch endlich mal einer in ein gescheites Studio, damit die mal richtig beweisen können was die drauf haben. So ist das ganze wegen der verdammt miesen Soundqualität leider nur Mittelmaß. Live überzeugen die Jungs aus Krefeld aber immer wieder auf`s neue.

V/A *zugeführt* EP (halb 7 rec)
Die LP bespricht der Volker und die 7" mit MALE, KLISCHEE, TRIEBTÄTER, BOSKOPS und ZSD habe ich mir eingesackt. Kommt mit lustigen Zwischeneinspielungen die alle, wie auch die 5 Lieder die Polizei zum Thema haben. In polizeigrünem Vinyl.

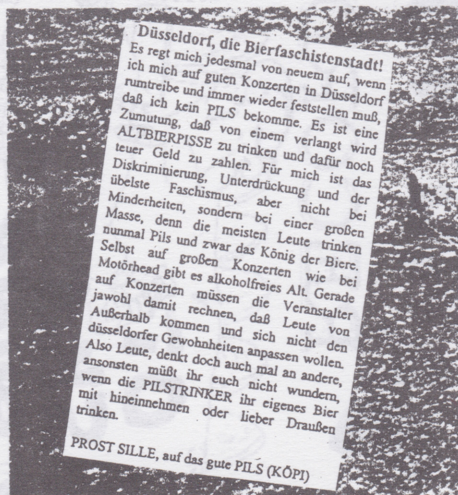
GREAT UNWASHED / RED EYE X-PRESS *split* EP (?)
Klasse schon das RADIO BIRDMAN / DEVO Coverartwork. Und beide Bands covern dann auch noch je einen Song dieser Bands. Dazu gibt`s jeweils nen eigenen Song und fertig ist dat Teil. Wobei mir die GREAT UNWASHED Seite jedoch besser gefällt. Watch out...

THE CUFFS *get out of my way* EP (kuf 21 rec)
THE CUFFS *6 song* DEMO (?)
New Jersey Punkrock, wie man ihn auch von frühen Headache Platten her kennt, bieten einem die hier völlig unbekannten CUFFS auf ihrer selbst produzierten 6 Song EP. Geht teilweise noch recht rumpelig zur Sache, aber hat irgendwo das gewiße Etwas. Die Sachen vom Demo sind da schon ein wenig kraftvoller. Wer auf DEFIANCE, BRISTLES, CASUALITIES, BLANKS 77 oder BOMB SQUADRON steht wird wohl auch mit den CUFFS zurecht kommen.

DEAD END KIDS punk in public EP (skanking skull rec)
Bei denen gilt fast das gleiche wie bei den bereits erwähnten CUFFS. Vielleicht nicht ganz so kraftvoll, was aber wohl eher auf die Aufnahme zurückzuführen ist, aber denoch nicht schlecht. Am besten selbst antesten.

4 PROMILLE *die jungs von nebenan* EP (one of us rec)
Obwohl der Titel der Scheibe nicht ganz passend ist und das Teil ewig lange auf sich warten ließ, kann man doch von ner kleinen Meisterleistung sprechen. Sauber gespielter Oi! mit viel "oh.." Chören lassen sicher das ein oder andere Skinhead Herz höher schlagen. Auch mit dem Cover und der Beilage hat man sich Mühe gegeben und dazu gibt`s 100 Exemplare in gelbem Vinyl. Anspieltip ist auf alle Fälle der Harald Juhnke Song, nur "teenage kicks" hätte man sich sparen können, da man sowas besser NOISE ANNOYS überläßt.

Reviews von Spiller


Düsseldorf, die Bierfaschistenstadt!
Es regt mich jedesmal von neuem auf, wenn ich mich auf guten Konzerten in Düsseldorf rumtreibe und immer wieder feststellen muß, daß ich kein PILS bekomme. Es ist eine Zumutung, daß von einem verlangt wird ALTBIERPISSE zu trinken und dafür noch teuer Geld zu zahlen. Für mich ist das Diskriminierung, Unterdrückung und der übelste Faschismus, aber nicht bei Minderheiten, sondern bei einer großen Masse, denn die meisten Leute trinken nunmal Pils und zwar das König der Biere. Selbst auf großen Konzerten wie bei Motörhead gibt es alkoholfreies Alt. Gerade auf Konzerten müssen die Veranstalter jawohl damit rechnen, daß Leute von Außerhalb kommen und sich nicht den düsseldorfer Gewohnheiten anpassen wollen. Also Leute, denkt doch auch mal an andere, ansonsten müßt ihr euch nicht wundern, wenn die PILSTRINKER ihr eigenes Bier mit hineinnehmen oder lieber Draußen trinken.

PROST SILLE, auf das gute PILS (KÖPI)

My little Gig-Diary

KAUE präsentiert: THE TOASTERS Ska From NYC

Di. 16.12.97

Einlass: 19.30 h Beginn: 20.30 h

VVK DM 14,- zzgl. Geb. AK DM 10,-

Im Kartenpreis sind 7% MWSt...

Am Freitag, den 12.Dezember plagte mich mal wieder das Fernweh und ich begleitete **Die Kassierer** für 2 Konzerte nach Süddeutschland. Allzuviel werde ich über diese beiden Gigs aber nicht verlieren, da a) wieder viel zu viel vorgefallen ist, als man das jetzt in den paar Zeilen wiedergeben kann, b) die anderen Bands bis auf eine Ausnahme Kacke waren und c) mein Bier alle ist und ich mir erst mal ne' neue Kanne aus dem Kühlschrank holen muß. Bis gleich...

...Prost! Ach ja bevor ich es vergesse, eine recht gute Band, die ich bis dato noch nicht kannte, habe ich auf dem Gig in FRIEDRICHSHAFEN doch noch gesehen. Die Band nennt sich **Chinaski**, spielt recht guten Punk n'Roll und wenn die mal bei euch in der Nähe spielen solltet ihr sie ruhig mal antesten. Da der Gitarrist der Band ebenfalls ein großer **Rose Tattoo** Fan ist zogen wir beide noch"Nice Guys..." gröhlend durch ne' Gruftie-Disco, aber das ist ne' andere Geschichte..

Dr. Ring Ding, Toasters, Hotknives - 3 Ska-Garanten in nur einer Woche!!! Da kann doch was nicht stimmen. Richtig, und so fielen **Dr. Ring Ding** aus, da der gemeine Ska-Freund den Doktor aber sicher mehr als einmal gesehen hat, kann man das aber wohl getrost verkraften. So ging es dann am Dienstag(16.12.) ab nach GELSENKIRCHEN in die KAUE! Erstmal mit allerlei netten Zeitgenossen ein Pläuschen gehalten, bevor die **Slapstickers** den Offbeat-Auftakt machten: Netter Neo-Ska im Stile der **Busters, Braces** etc. Die absolute Skankin'-Offenbarung war dies allerdings noch nicht, fehlte dann doch das berühmte Etwas. Also weiter getrunken und gelabert...Die **Toasters** waren wohl nicht nur für mich eine der ersten ernstzunehmenden Ska-Bands aus den Staaten und ihre 87'er Lp "Pool Shark" gehört zu meinen All-Time Faves. Während andere Bands enrweder im Nichts verschwinden oder so groß werden, daß der Offbeat allenfalls nur noch eine nette Nebensächlichkeit zu ihrer öden Mainstream-Kacke wird, blieben die New Yorker ihrem Stil getreu, wurden dabei aber nie langweilig. Und langweilig wurde es auch an diesem Abend nicht, schnell gesellte ich mich zum, mir größenteils unbekanntem, Skankin' Mob. Natürlich durfte auch mein heiß und innig geliebter Song"EastSideBeat" nicht fehlen und Sänger Bucket hatte bei den "Oi!"- Shouts wohl genauso viel Spaß inne' Backen wie wir. Anschließend machten wir es uns noch in der Bar der Kaue gemütlich, hier trafen Spiller und ich noch Qualle, nen' türkischen Ex-Skin aus Berlin, ziemlich abgedreht, auf Anhieb sympathisch und zusammen wurden einige Bierchen bis zur letzten Runde vernichtet. Nicht nur Qualle war im Delirium...Danke nochmals an Bernhard für's Heimbringen!

Die wohl beste europäische Ska-Band, neben **Mr.Review** vielleicht, sind derzeit auf jeden Fall die **Hotknives**. Für den 19.12. war mal wieder ein Party-Gig mit den Briten angesagt, Party-Gig ist wohl der richtige Begriff,oder? Stattfinden sollte das ganze im FZW/DORTMUND,das bei unserer Ankunft schon aus allen Nähten zu drohte. Wie üblich leerte ich draußen vor dem Laden noch ein paar Biere, drinnen ist's mir halt zu teuer und vor allem dauert es, bei der Menge die sich dort an der Theke tummelt, meist echt zu lange bis man was zu trinken bekommt. Vielen alten Bekannten ging es wohl ebenso und so entstand draußen noch das ein oder andere nette und interessante Gespräch, bis schließlich die ersten Klänge zu vernehmen







waren. Obwohl die Luft eine ausgesprochene Mangelware im Saal war, kämpfte ich mich bis zur Bühne vor, um die **Hotknives** angemessen abzufeiern. Hier traf ich einige weitere nette Leute, allen voran Uli, der lustige Rude Boy aus Wattenscheid. Namentlich werden ihn die meisten von euch sicher nicht kennen, wer sich aber desöfteren auf Ska-Gigs herumtreibt der hat ihn auf jeden Fall schon einmal gesehen.

Keine Band ist vor ihm sicher, Uli entert die Bühne, wagt ein Tänzchen mit den Musikern und übernimmt auch schon mal den Gesang. Die **Hotknives** brachten wohl so ziemlich alle ihre Sonx und hatten mindestens genauso viel Spaß wie ihr Publikum. Bei "Don't Go Away" gab's noch ne' wirklich klasse Ansage von Mr.Skafanatic Uli ("This Song is for the Bochum Rude Boys and Skinheads!") Obwohl Luft und Hitze immer unerträglicher wurde, konnte keiner der Anwesenden genug kriegen, aber nach 2 ausgiebigen Zugaben incl. "Last Christmas" und "The Tide is high" von **Blondie** (yes!) war dann endgültig Schluß.

They're walking down Northern Road

Montag 22.12.1997:Mein 27.Geburtstag, 1.Urlaubstag und wie schon seit mehreren Jahren um diese Zeit: **Peter+The Test Tube Babies**!!! So gegen Mittag bereits füllte sich meine Wohnung zunehmenderweise mit guten Bekannten und Freunden und so kam es, daß einige Leutchen, mich eingeschlossen, des Abends schon reichlich angeheitertan der ZECHE CARL in ESSEN ankamen. Wie zu erwarten war es in der Zeche schon proppevoll! Auch draußen traf man allerlei bekannte und unbekannte Personen, und ich setzte das, womit ich bereits gegen Mittag angefangen hatte, fort. Diese unerträgliche Hitze in der Halle gab mir dann wohl recht und als **Female Trouble** anfingen, hatte ich schon starke Seh-, Sprach- und Gleichgewichtsstörungen, also klammerte ich mich an der Bühne fest und versuchte noch etwas von dieser Berliner Band mitzukriegen. Nette Stimme, einige schöne Sonx und eine teilweise recht arrogant wirkende Sängerin, das ist es an was ich mich noch erinnern kann. Allerdings läuft das Lied von der Ox #28 CD bei mir desöfteren, und das ist wirklich ein großartiges Stück! Tja, die alljährliche Christmas-Tour von **Peter+The Test Tube Babies,** darauf freut man sich schon das ganze Jahr, ist wohl auch einer der wenigen Lichtblicke zu dieser Zeit. Fest der Liebe...pah, Zeit der höchsten Selbstmordrate, des grenzenlosen Konsums und der ekeligen Nächstenliebe-Heuchelei...Aber egal, jetzt waren erstmal die Kollegen aus Brighton an der Reihe, und die zeigten uns mal wieder wo der Hammer hängt. "Banned from the pubs", "The Jinx" oder auch das neuere "Supermodels", da hielt mich mal wieder selbst im besoffenen Schädel nix mehr und Pogo war angesagt...wenn ich auch mehr mit dem Boden, als mit allem anderen Bekanntschaft machte. Zu den neuen Sonx kann ich euch im Moment leider nicht viel erzählen, da ich mich live halt nicht an allzuviel erinnern kann und die neue Platte habe ich auch noch nicht gehört. Habe mir aber sagen lassen das mehr so die härtere Gangart gefahren wird, was wohl nicht zuletzt auch an den 2 Gastmusikern von **GBH** liegen wird. Kurz gesagt, Peter war mal wieder gewohnt genial und alle hatten ihren wohlverdienten Spaß! Auf dem Heimweg noch Bekanntschaft mit einigen Boneheads gemacht, gut gelacht, mann-o-mann, waren die dämlich,aber was will man auch erwarten...

ZECHE Carl
KULTUR- & KOMMUNIKATIONSZENTRUM
Mohntach, 22.12.1997
PETER AND THE TEST TUBE BABIES

Tja, hier enden auch meine "Aufzeichnungen"! Auch in der näxten Ausgabe werde ich euch wohl meine Eindrücke und Erlebnisse von verschiedenen Gigs schildern, werde Bands und Veranstaltungsorte versuchen zu beschreiben und euch auch weiterhin mit meinem privaten Scheiß nerven. Sowas ist vielleicht nicht so neu, aber trotzdem finde ich das im Moment interessanter als einzelne Konzertberichte, wenn es sich lohnt, werde ich diese natürlich auch weiterhin schreiben!!! Hoffe, man trifft sich mal bei nem' Gig!!!

VOLKER

Dropkick Murphys

Bereits am 2.7.97 schickte ich dieser aufstrebenden Band aus Boston die ersten Interviewfragen zu, erhielt aber keine Antwort. Als sie dann die MIGHTY MIGHTY BOSSTONES auf ihrer Tour im Herbst `97 begleiteten, war für mich klar, "da mußt du hin und die fragen was los ist". So war geplant, daß wir nach Köln und Essen fahren. Köln konnten wir knicken da "Ausverkauft" und so stand Essen auf dem Programm. Dort direkt den Drummer angequatscht, der sich als netter Kerl und Groß-Cousin der KELLY FAMILY (echt wahr!!!) entpuppte. Das Interview war laut Band wohl beantwortet worden, aber irgendwie wurde vergessen es abzuschicken. "Machen wir sofort wenn wir wieder drüben sind" hieß es und ich war beruhigt. Da die DROPKICK MURPHYS live der Hammer, und auch die Leute echt o.k. sind, fuhren wir einige Tage später noch nach Eindhoven auf ihren Gig. Wir wurden auf die Gästeliste gesetzt, mit reichlich Bandbier versorgt und sogar ein Song wurde uns gewidmet. Zum Abschied versprach man nochmal, die Interviewfragen zügig zu beantworten. Aber wieder nichts. Auch auf Nachfragen beim Label, keine Antwort. Ich hatte es schon aufgegeben, da lag am 9.2.98 doch tatsächlich ein fetter Briefumschlag mit Aufklebern, Fotos und natürlich dem Interview im Briefkasten. Beantwortet wurde es von Drummer Matt Kelly.

Wann und warum habt Ihr die Band gegründet?
Die Band wurde im Januar 1996 im Keller eines Friseursalons gegründet. Ken wollte gute Musik machen und dachte es wäre die richtige Zeit dafür. Der Grund warum wir so schnell, so bekannt wurden ist, daß Ken die Konzerte organisierte die für die Leute interessant waren wie z.B. ANTI-Heros, WRETCHED ONES, SWINGIN UTTERS, etc und uns direkt mit dazu buchte. So sahen uns viele Leute die sonst nie eine neue Band angetestet hätten. Es wurden viele Konzerte in der gesamten USA gegeben, gute Werbung über unser Merchandising und Ken`s Label Flat Records gemacht. Den Namen DROPKICK MURPHYS wählten wir, da es in den 30er bzw 40er Jahren eine Altenheim hier gab, daß der Wrestler "Dropkick" Murphy gründete. Die alten Menschen wurden dort sehr hart behandelt, so das einige starben. Unsere aktuelle Besetzung lautet: Mike - Gesang, Ken - Bass und Gesang, Rick - Gitarre und Gesang, Matt - Schlagzeug.

Wer spielte noch in anderen Bands?
Rick war in diversen Punkbands aus Boston. Von 1979 bis vor einigen Jahren, war er bei THE OUTLETS, die einige 7"s und eine LP veröffentlichten. Sie nahmen noch eine 2te LP auf, aber diese wurde nie veröffentlicht. Ich sang in der Hardcore Band FIT FOR ABUSE. Wir spielten "old-style" Hardcore wie S.O.A., NEGATIVE APPROACH, F.U.S, JERRY`S KIDS, etc. und veröffentlichten eine 7". Außerdem trommelte ich bei einer Band namens GET HIGH und bei HATCHETFACE, die eine LP und eine 7" veröffentlichten.

Wir würdet Ihr Euren Sound bezeichnen?
Ich denke die Bezeichnung "irischer Streetpunk Folk Rock" wäre nicht schlecht. Unsere Einflüsse sind Bands wie AC DC, STIFF LITTLE FINGERS, THE POGUES, THE MACCLADS, COCKNEY REJECTS, THE CLASH, ANGELIC UPSTARTS, COCK SPARRER, SKREWDRIVER und alter Boston Hardcore. Zur Zeit höre ich gerne THE TEMPLARS oder AC DC, THE CUFFS und neuen zur Zeit noch unveröffentlichten Kram von den ANTI-HEROS, DUCKY BOYS und THOSE UNKNOWN. Die neue SHANE MACGOWAN ist auch sehr gut.

Ihr habt schon relativ viele Platten veröffentlicht, oder?
Wir haben zwei 7"s, zwei Split 7"s, eine Doppel-Split 7", eine CD-EP und unsere neue LP veröffentlicht. Außerdem haben wir Tracks auf diversen Samplern. Die Reaktionen und Reviews waren exellent. Das einzig schlechte Review, welches ich gesehen habe, stand im "Punk Planet" Zine. Sie schienen über "solch britische Straßen Musik" erhaben zu sein. Der Reviewer ist eine "verwöhnte reiche Pussy".

Was läuft Konzertmäßig bei Euch?

Ich denke das wir über 200 Gigs gegeben haben, wenn nicht sogar noch mehr. Diese waren mit Bands wie den MISFITS, THE ANTI-HEROS, THE BUSINESS, den BOSSTONES, NIBLICK HENBANE, ONE MAN ARMY, WORKIN` STIFFS, SWINGIN` UTTERS, U.S. BOMBS, BRUISERS und vielen anderen. Wir waren erst kürzlich 10 Tage im Mittel-Westen der USA auf Tour. Ich würde gerne mal mit den TEMPLARS, SHANE MACGOWAN, wieder mit den ANTI-HEROS und vielleicht mit THOSE UNKNOWN spielen. Die ANTI-HEROS und die TEMPLARS sind meine favorisierten U.S. Oi! Bands, SHANE MACGOWAN ist der König des wahren Rock`n`Roll und THOSE UNKNOWN haben viel Herz und spielen gute Musik. Auf unsere Konzerte kommen Skinheads, Punks und normale Kids. Normalerweise zwischen 50-600 Leuten pro Show und diese sind fast immer ausverkauft.

Welches war das beste und welches das schlechteste Konzert?

Das beste Konzert war wahrscheinlich im "Boston Pride" und im mittlerweile geschlossenen "Rat" in Kenmore. London war auch excellent. Das schlechteste war irgendwo im tiefsten Kalifornien in einer beschissenen Bar zusammen mit den U.S. BOMBS, wo sich kein Mensch für uns interessierte. Wir spielten mal in Atlanta mit MAN`S RUIN, DUCKY BOYS und den ANTI-HEROS vor über 600 "Maniacs". Mike kam zu mir und sagte "Matt, sieh dir das an". Ein Junge hatte den DROPKICK MURPHYS Totenkopf mit Flammen auf der Schulter tätowiert. Das hat uns sehr beeindruckt. Es ist wirklich eine Ehre für uns.

Wann kommt Ihr (wieder) nach Deutschland?

Ich denke wir werden im Mai mit AGNOSTIC FRONT oder den MISFITS wieder kommen. Mike war übrigens bei der U.S. Army in Deutschland stationiert und ich besuchte meine Familie in Bayern und wohnte für einige Monate mal in Koblenz. Ich kenne einige gute deutsche Bands und Fanzines, sowie Punks und Skins durch die Tour mit den BOSSTONES. Als ich vor Jahren drüben war trank ich mal "Weißbeir". Habe ich das richtig geschrieben?

Was bedeutet es für Euch Skins bzw Punks zu sein?

Nun, Rick ist seit den 70ern in der Punkszene, Mike ist in keiner Szene, Ken ist ein "Herbert" und ich bin der einzige Skin in der Band. Für mich, als amerikanischer Skinhead ist es sehr wichtig meine Herkunft, den Kampf meiner Vorväter und die Haß/Liebe zu den U.S.A nicht zu vergessen. Ich liebe das Land, aber nicht das was unsere Regierung tut. wie Du selber weißt, ist es sehr schwer es in Worte zu fassen was ich über das Skinhead dasein denke wie z.B. der Stolz auf meine Familie, meine Klasse, etc., die Art von Humor, für meine Freunde da zu sein, sich nicht alles gefallen zu lassen und sich daran zu erinnern das wir 1998 und nicht 1969 haben. Meine Familie versteht mich zwar nicht, aber sie wissen das Skinhead nicht gleich White Power ist.

Was denkt Ihr über die momentane Popularität des Punks?

Ich denke das arbeitet für uns. Viele Bands gehen den einfachen Weg über MTV und den großen Radiostationen. Diese Bands merken nicht, das immer mehr "Trendies" zu ihren Gigs kommen und sie damit ihre alten Fans verärgern. Aus diesem Grund bringen wir auch keine Single für`s Radio raus und auch unser Video wird nicht bei MTV zu sehen sein, nur auf Video Samplern. Auch unsere Shirts bekommst Du nur bei uns oder auf unseren Konzerten. Sicher wollen wir bekannt werden, aber nicht so wie die anderen PunkBands auf MTV. Das Ideal welches wir präsentieren eignet sich nun mal nicht für die breite Masse. Aber viele Kids suchen nach etwas anderem speziellen, mit dem sie sich eher identifizieren können, als mit Rap, Techno oder GREEN DAY.

Welches war das erste Punkkonzert auf dem Du warst?

Ich sah diese Band aus Worchester HEARING IMPAIRED im Februar 1989. Ich bin mit 22 Jahren der jüngste in der Band. Ich glaube Rick`s erstes Konzert waren THE CLASH oder die SEX PISTOLS und bei Ken waren es D.I. vor Jahren.

Wovon handeln Eure Texte?

Ich schreibe nicht sehr viele Texte. Im Moment arbeiten wir an einem Text über ein Firma die Anfang des 19ten Jahrhunderts irische, italienische und deutsche Vorfahren einstellte, als es noch kein anderer tat. "The ballad of Finn MacCumhail" handelt von einem Pub in dem Ken verkehrt und wo es immer Randale gibt. Wir singen über Punks & Skins, das alltägliche Leben, etc.

DROPKICK MURPHYS



DROPKICK MURPHYS live in Eindhoven

Welche Zines bevorzugt Ihr?
Ich finde das "Dead Scene Zine", "Do A Runner" und "Suburban Voice" sehr gut. Aber das Zine welches ich am meisten liebe ist das "Info Riot". Nein, war nur ein Scherz, aber es ist wirklich Cool.

Wie ist die Szene in Boston?
Ich denke Boston hat eine der besten Streetpunk Szenen der U.S.A. Erst kürzlich war ich auf einem Konzert im Mittel-Osten wo viele Bands aus Boston spielten und es waren über 600 Leute dort. In Boston und Umgebung leben viele Leute die Bands unterstützen. Ich bin sehr stolz auf diese Szene hier. Die bekanntesten Bands aus Boston sind neben uns, SHOWCASE SHOWDOWN, THE DUCKY BOYS, THE TROUBLE, THE UNSEEN, PINKERTON THUGS, THE BRUISERS, 30 SECONDS OVER TOKIO und BIG BAD BOLLOCKS. Es gibt auch viele kleinere Bands wie UNITED WE STAND, THE VIGLANTES oder CARPET PATROL. Die DUCKY BOYS waren gerade auf 3 wöchiger Tour und THE TROUBLE gehen im Sommer auf Tour. Watch Out.

Zukunftspläne? Letzte Worte?
Touren, touren, touren, touren. Das neue Album fertig kriegen, mehr Tattoos zu bekommen, coole Leute auf der ganzen Welt kennenzulernen und eventuell zur Schule zu gehen um keltisch und deutsch zu studieren. Spiller, danke für das Interview und viel Glück mit dem Info Riot und Final Vinyl. Cheers an alle die das lesen. Für Merchandising fordert unseren Katalog an, Infos, Tourdaten, etc bei folgender Adresse: P.O.Box 7504, Quincy, MA 02269, USA. Cheers und Oi! Matt Kelly

Spiller

CHANNEL STUPID *just the rich side of desperate* CD (high society)
Solider Punkrock aus England mit gutaussehender Bassistin, von der ich eigentlich erwartet hätte das sie singt. Aber man kann ja nicht alles haben und so ist die Scheibe dann auch nur Mittelmaß. Auch, weil das Booklet nur so`n kopiertes Blatt ist, oder war das richtige Teil nur noch nicht fertig?

THE GADJITS *at ease* CD (hellcat)
Ist bereits das 2te Album dieser mir bis dato völlig unbekannten US Ska-Band, wenn man mal von ihrem Beitrag zum "give em the boot" Sampler absieht. Das Coverlayout ist wirklich klasse, nur leider hauen die mich soundmäßig nicht so aus den Socken, da die Scheibe eher so vor sich hinplätschert.

BRUTALE HAIE *für immer frei* CD (vbr verlag)
VOLKSVERHETZER *unsere einigkeit macht uns zur macht* CD (vbr verlag)
Liegt doch die Tage ein Brief mit folgendem Wortlaut "Liebe Freunde, beiliegend sende ich Euch zwei Vorlagen für ein Inserat..." und den beiden oben genannten CD´s bei mir im Briefkasten. Dachte erst an eine Verarschung, aber das scheint doch ziemlich ernst gemeint zu sein. Bloß was soll ich mit so`nem Rotz? VOLKSVERHETZER spielen den übelsten Rumpel Sound mit Drumcomputer(??) und die Texte grenzen an Körperverletzung. Selten was schlimmeres gehört. Die BRUTALEN HAIE aus Erfurt sind da auch kein Stück besser, die Musik mag zwar was ausgefeilter sein, aber mit Oi! hat beides nicht viel zu tun. Und wenn letztere auch noch "going down the bar" von den WRETCHED ONES verhunzen und mit Textzeilen wie "verändert haben Dich die Jahre, wachsen tun auch Deine Haare.." glänzen, bin ich schon froh das ich normalerweise von solchem Unsinn verschont werde. Hoch lebe die Demokratie in der ich mir aussuchen kann was ich hören will und was nicht. Und in der ich Reviews schreiben kann wie ich will. Ich frag mich allerdings warum auf keiner der beiden CD`s Fotos der Bandmitglieder sind? Wohl doch mehr Schiß als Vaterlandsliebe?

OI-MELZ *oi-stress* CD/LP (knock out)
Das hat aber auch wirklich gedauert. Sollte schon vor über nem halben Jahr erscheinen und laut Mosch kamen die OI-MELZ mit dem Cover nicht rüber. Aber was die da jetzt als Covervorlage abgeliefert haben ist ja wohl unter aller Sau. Zum Glück reißt die großartige Musik das alles wieder raus. Mit altem Sänger, macht man genau da weiter wo man bei der ersten Scheibe aufgehört hat. Geniale Scheibe. Egal ob als CD oder auf farbigem Vinyl (zum teil). Unbedingt kaufen.

P PAUL FENECH *the disease* CD/LP (hellraiser)
Ich frage mich eigentlich immer wieder was Solo-Platten von Band-Sängern sollen, wenn der Rest der Band trotzdem den Background spielt. Dies ist zwar auf den vorliegenden Tonträgern nicht unbedingt der Fall, aber für meinen Geschmack doch zu oft. Unter `ner Solo-Platte habe ich immer verstanden, daß der Künstler entweder alles allein macht oder sich ein paar Nicht-Bandmitglieder ins Studio holt. In diesem Fall hätte man also mindestens 4 Songs auch auf ne normale METEORS Platte packen können. Was soll uns das nun sagen? Das die Scheibe trotzdem ihre Käufer findet?!

RED LONDON *days like these* CD/LP (knock out)
Auch die Nordengländer melden sich mit ihrem neuen und alten Sänger und einem musikalischen Tourbericht zurück. Im Gegensatz zu Bands wie BUSINESS, COCK SPARRER etc merkt man ihnen auch live an, daß die wirklich Spaß an dem haben was sie machen. Und da ist man sich auch nicht zu Schade in kleinen Clubs für wenig Geld zu touren. Unterstützenswerte Band. Meine LP hat übrigens rotes Vinyl.

ANTI-NOWHERE-LEAGUE *scum* CD/LP (impact/knock out)
Hatte ich doch schon als Promo-CD von "Impact" besprochen. Sind die Pleite, daß der Mosch die Vinylversion machen muß? Und warum schicken die mir das Teil dann nochmal als normale CD zu? Was soll ich schreiben, fand ANWL schon immer ganz groß auch wenn mir die neuen Sachen zu Heavy sind. Besser als die "pig iron" ist das Teil aber alle mal. Fehlt bloß der richtige Hit.

THE SPIKY JOYS / THE ATTACKED *just another punk* CD/LP (knock out)
Und damit Ihr nicht glaubt, ich werde von Knock Out bestochen, gibt`s jetzt nen Verriß. Nein Mosch nicht alles was aus Japan kommt finde ich gut. So kann ich mit beiden Bands nicht viel anfangen. Das ist mir alles viel zu rumpelig, da könnte ich ja gleich BUNT & KAHL oder ähnliches hören. Auch das Coverlayout ist mehr als dürftig.

THE JOHNNY BOYS *broken radio* LP (knock out)
Beherrschen ihre Instrumente zwar um einiges besser als gerade reviewte Japsen und spielen flotten Punkrock, kommen aber an Bands wie STRUMMERS, STARCLUB, RYDERS oder COBRA nicht im entferntesten ran. Dafür gibbet oranges Vinyl.

SPRINGTOIFEL *lied, marsch, einfach* LP (empty rec)
Ne ganze Platte mit Liedern über die Bundeswehr, mag unser Feldwebel Bernhard vielleicht regelmäßig hören, für mich is dat aber nix. O.k. für manchmal ist`s ja recht lustig, aber nichts für auf Dauer. Ich weiß ja garnicht was ich beim Bund verpaßt hätte, höre ich ständig. Tja, ich wurde leider vergessen und mußte trotz T2 Musterung weder zum "Barras" noch zum "Ersatzdienst für Drückeberger". Komatrinken, Grillen im Wald, Bettenmachen, Stiefelputzen und im Schlafsack pennen, kann ich auch so und mußte ich mir nicht erst dort beibringen lassen. Also was hab` ich denn nun verpaßt?

THE WERNT *wreckin temples* LP (knock out)
Kommt mit kleinem Aufkleber auf dem Cover: "original members of G.BH. and ENGLISH DOGS" damit sich dat Teil besser verkauft. Hört sich auch irgendwo nach beiden eben genannten Bands an, aber leider wie aus deren Metalphase. Nee, dat ist definitiv nichts für mich. Mosch wat geht?

RED POINT D.C. *wo tanzt hier der bär?* LP (oi hammer)
Das sollen die deutschen STARS & STRIPES sein? Hab` ich mich da irgendwo verhört?

V/A *god save the king* LP (home sick)
Im Ansatz nicht schlecht, das Punkbands ELVIS Songs covern. Gab zwar schonmal nen Sampler u.a mit Lemmy von MOTÖRHEAD, den POGUES, CRAMPS, etc... aber da war auch viel popiger Mist drauf. Diesmal sind zwar nur Punkbands vertreten, von denen einige echt klasse Sachen abgeliefert haben, aber teilweise auch mit so schlechten Coverversionen, daß der King im Grabe rotieren würde. Und warum ist nichts von EL FISCH mit drauf?? Schade, hätte man besser umsetzen können.

KLASSE KRIMINALE *ci incontreremo..* LP (knock out)
Ist die damals bei Rebelles Europeens erschienene erste LP der Italiener, als schön aufgemachte Picture LP. Allein schon deswegen und wegen der Songs die Antonella singt, Pflicht. Ansonsten kann man aber eher auf die CD zurückgreifen, die ebenfalls beim Mosch erschienen ist und wo die ersten beiden LP`s plus Bonustrack drauf sind.

COCKNEY REJECTS *greatest hits vol 4* LP (ebi rec)
Sehr gut gemachte Bootleg LP von nem Livekonzert der REJECTS in Spanien 1987. Kommt leider trotz ihrer frühen Hits, ziemlich Heavy rüber, aber die Soundqualität ist für ne Livescheibe wirklich gut. Auch das Cover ist im Gegensatz zu anderen Bootlegs schön gestaltet, obwohl mich Konzertfotos von diesem Gig mehr gereizt hätten, als der altbekannte Kram. Dafür ist das beiliegende Poster mit dem Coverfoto der "unheared rejects" LP ist ein netter Zug. Auf alle Fälle antesten. Darf für mich als REJECTS Fanatiker nicht in der Sammlung fehlen.

Reviews von Spiller

FANZINEREVIEWS von Spiller (bei Bestellung immer plus 1,50 DM Porto)

THIRD GENERATION NATION #10 *für 3 DM bei A. Wollenhaupt, Hermannstr. 89, 45479 Mülheim.* Wie immer mit Bands von denen man nicht in jedem Zine liest wie z.B. HEARTDROPS, KEVIN K., SIC oder den STREETWALKIN' CHEETAHS. Dazu US BOMBS, Diggy Style, Swiss Punkrock und das Kochstudio mit Prominenten. Pflichtheft.

SKIN UP # 46 *für 4 DM bei PF 440616, 12006 Berlin.* Ausführlich wie immer werden hier Bands wie die UK SUBS, PETER & THE TEST TUBE BABIES, THE SLACKERS, etc unter die Lupe genommen. Man war mit COCK SPARRER auf Tour, die TRINKERKOHORTE erregte im TV für Aufsehen und BAD MANNERS Frontmann Buster Bloodvessel zeigt Fotos aus dem Familienalbum. Ganz klares Muß.

STAHLKAPPE # 8 *für 4,50 DM bei J. Eras, 48 Rushton Road, Thornbury Road, Bradford, W.Yorkshire, BD3 8JQ, GB.* Das Fanzine aus dem Exil berichtet diesmal über THE CRACK, STREET TROOPERS, MAJOR ACCIDENT, DAILY TERROR, etc.. Des weiteren werden abgehalfterte Rockstars, die sich auch noch wie welche benehmen total hochgejubelt (SLF). Das Rätsel war wieder so einfach, das mal wieder ich den ersten Preis einheimsen konnte. Bei den Fanzinereviews regt man sich über den Preis und die Druckqualität anderer Zines auf. Warum geht man dann nicht mit gutem Beispiel voran? Und das ich das INFA RIOT Inti aus dem thüringischen "Ready to Ruck" geklaut habe, stimmt auch nicht. Ist nämlich aus dem englischen Zine von Anfang der 80er als die Thüringer noch nackend um den Weihnachtsbaum liefen *(ohne Orangen oder Bananen, hehe. Viele wahrscheinlich auch ohne Weihnachtsbaum).*

SUBURBIA #8 *für 4 DM bei R. Raffel, Mackestr.33, 53119 Bonn.* Wie immer ist dat Heft ne ziemliche Bleiwüste, aber trotzdem freue ich mich auf jede neue Ausgabe, schon allein wegen der Berichte von Lehmann oder Schorsch. Großartiges Heft in dem SIGI POP auch mal wieder seinen Senf abgeben darf, des weiteren gibbet ne Fotolovestory, sowie diverse ellenlange Kolumnen und Reviews in denen man kein Blatt vor den Mund nimmt und pißt jedem vor die Karre der's verdient hat.

NJAM #6/7/8 *für 4 DM bei N. M. Jakopin, Kardinal-Galenstr.41, 47051 Duisburg.* Da hat Kollege Nejc solange gewartet, daß er direkt 3 Ausgaben auf einmal rausbringen konnte. Das Resultat sind endlos viele Reviews aber auch einige interessante Interviews. Vieles ist natürlich schon total veraltet, aber antesten kann man das Teil trotzdem.

DAS SYNDIKAT # 5 *für 3 DM bei T. Berger, Lohstr.42, 45966 Gladbeck.* Wie immer im Schülerzeitungslayout mit viel, für mich uninteressantem, Metalkram, etc.. Dafür gibt's ein ausführliches BUSINESS Interview, welches in Zusammenarbeit mit dem Moloko Plus zustande kam und auch B&B, FBI, ANNOYED, etc geben sich die Ehre.

ALFRED TETZLAFF #11/12/13/14 *für ? DM bei Blind Beggar Rec, Bogenstr.25, 66957 Eppenbrunn.* Nach einigen Ausgaben für lau, will man nun wohl ab der # 14 wieder Geld für's Heft (?! - die # 13 war nur ein doppelseitig kopiertes Blatt) nehmen. Wieviel steht aber nirgends. Ansonsten gibbet immer viele News, aufgelockert durch Interviews, wie sich's für'n Newsletter auch gehört.

WALKING PROUD # 1 *für 3$ bei A. Pekarek, P.O. Box 3034, Doncaster East, 3109 Vic, Australia.* Ziemlich viel deutscher Kram für'n australisches Heft, was daran liegen könnte, daß der Macher wohl deutscher ist. Ist zwar relativ dünn, aber für ne #1 auch vom Layout ganz nett. Wo sind die Fotos?

BORDER GUARDS # 3 *für 2 DM bei Postbus 31282, 6503 Nijmegen, Holland.* Wie immer zu spät, kam diese Herbst Ausgabe erst im Frühjahr '98 hier an. An mir lag's nicht, da mein Kram (News und Kolumne) rechtzeitig hier raus ging. Ist aber trotzdem wieder gut geworden, obwohl die Druckqualität teilweise unter aller Sau ist.

LOUD FAST RULES # 13 *für ? DM bei H. Müller, Flutweg 9, 47228 Duisburg.* Ist das ehemalige Teenage Keks und sieht auch immer noch so aus. Mit dem einzigen Unterschied das man jetzt in A4 erscheint. Wie immer sehr durchwachsen.

AGGRO # 10 bzw # 1 *für 5 DM bzw 10 DM bei Postbus 2256, 6040 NA Roermond, Holland.* Die Holländer sind wirklich nicht faul, denn neben der Band EVIL CONDUCT, tätowieren, ein Fotobuch zu veröffentlichen, Parties organisieren oder zu besuchen, bleibt auch noch Zeit das holländische AGGRO raus zu bringen. Nebenbei gibt's jetzt auch noch die erste Nummer der internationalen Ausgabe mit den DROPKICK MURPHYS, etc, vielen interessanten Berichten und Fotos in guter Qualität. Nur den Preis von 10 DM für die internationale Ausgabe finde ich ein wenig zu hoch.

STAY WILD # 11 *für 3 DM bei A, Gebhardt, Wandsbeker Zollstr. 71, 22041 Hamburg.* Mal kommt's mal nicht. Diesmal habe ich also wieder ne Ausgabe von diesem allseits beliebten A4er aus Norddeutschland zum besprechen bekommen und das obwohl Vasco meinen Reviewkram wieder vertrödelt hat, oder bin ich bloß zu blind um ihn zu finden. Das Heft besticht wie immer durch seine großartigen Kolumnen und klasse Interviews. Kaufen.

OX # 29 *für 6,90 DM inkl CD bei J. Hiller, P.O.Box 143445, 45264 Essen.* Wer das Plastic Bomb mag wird auch das Ox mögen, auch wenn da teilweise recht Bands zu Wort kommen mit denen ich einfach nichts anfangen kann. Da aber diesmal auch ne Menge guter Bands wie die TURBO AC'S, PADDED CELL, CRAMPS oder OXYMORON interviewt werden, gibt's Pluspunkte. Weiter so.

BANNED FROM THE SYSTEM # 8 *für 2 DM bei Postfach 1626, 59476 Soest.* Nettes A5 Fanzine, zu dem mir aber nicht sonderlich viel einfällt. Machen ein Blinddate mit der TERRORGRUPPE, Kuwe outet sich das er als Kind Blockwart werden wollte, ansonsten gibt's noch Reviews und Konzertberichte aber keine Interviews.

TEENAGE WARNING # 24 *für 5 DM bei J. v. Mieghem, Postbus 46, 9050 Ledeberg 1, Belgien.* Nachdem man schon aufhören wollte haben sich Johann und Mark doch noch mal aufgerappelt und machen dieses Super Heft weiter. So kann man in der neuen Ausgabe auch viel interessantes von den REDUCERS, MAN'S RUIN, COCK SPARRER, ANWL, TOASTERS, etc lesen. Ein muß.

BÜXENFETT #1 *für 1,50DM bei K. Krämer, Am Böhnäckernstrom 12, 25704 Epenwhöhrden.* Ich hasse Zines die nicht geheftet sind. Dafür gibt's Minuspunkte. Ansonsten interviewt man den SOS-Boten und das Revolution Times.

PRIDE # 6 *für 3 DM bei M. Lorenz, Weinbergstr.2a, 39106 Magdeburg.* Interviews mit ZONA. A, BITTER BOIS, etc, diverse Konzertberichte und Reviews bietet diese 6te Ausgabe des Magdeburger Heftes. Bei den Reviews sind die Plattencover als Hintergrundlayout teilweise recht dunkel geraten, daß man Schwierigkeiten beim lesen hat, könnte aber auch an unserer gemeinsamen Druckerei liegen (??). Ansonsten wie immer - großartiges Heft.

THE BOYS IN BLUE # 10 *für 3 DM bei C. Lavery, Auf d. Böck 47, 40221 Düsseldorf.* Die 10te Ausgabe ist geschafft, weiß garnicht wie der Clive das schafft, bei so vielen Schalke Spielen und Gigs die er besucht. Nun denn, das Heft ist ganz klar Fußball orientiert und dann auch noch Schalke - bäh. Aber es gibt auch ein paar Reviews und wieder eine "Skins beim Fußball" Story.

PRAFO # 7 *für 1,50 DM bei A. Kludas, Mösterstr.32, 06849 Dessau.* Wieder so'n nicht geheftetes Heft im typischen Punker Schnipsel Layout. Nichts weltbewegendes...

PLASTIC BOMB # 21 & # 22 *für 5 DM inkl CD bei S. Bock, Gärtnerstr. 23, 47055 Duisburg.* Besticht wie immer durch Seitenanzahl und abwechslungsreichem Inhalt. Das beste deutsche Punkfanzine. Ohne wenn und aber. Besprechungen sind bei der Auflage eigentlich überflüssig, da ich niemanden kenne der diesen A4er noch nie in seinen Händen gehalten hat. Kaufen, damit die Yuppie-Punks mal wirklich welche werden und SOCIAL DISTORTION dazu bewegen können auf ner Plastic Bomb Party zu spielen.

MOLOKO PLUS # 9 *für 3 DM bei T. Ritzki, Feldstr.10, 46286 Dorsten.* "..wer hinterm Ofen hockt..." sangen schon Heinz Rühmann und Hans Albers, aber lassen wir das, sonst werde ich wieder zum Szenedeppen gekrönt (kleiner Scherz am Rande). Zum Heft, wie üblich wieder gelungen, bloß bleibt Collaps mit seiner VDG Vergangenheit nicht ganz bei der Wahrheit, aber wahrscheinlich trifft da mal wieder das Zitat "Umgang prägt" zu. Ich weiß es zum Glück besser, aber egal.

REVIEWS (diesmal alle vom Volker)

BOMB SQUADRON - more bad news 7"
BLITZKRIEG - never give up 7" (Final Vinyl Rec.)
Von einigen Seiten erreichte uns Kritik, bezüglich der teilweise zu kurzen Reviews. Dessen will ich hiermit Abbruch tun! Nur soviel sei noch mal gesagt, über einige Platten läßt sich einfach nicht zu viel sagen bzw.schreiben. Entweder sind sie einfach nur genial, oder, wie es leider öfters der Fall ist, einfach nur grottenschlecht und jedes weitere Wort wäre zuviel. Über die beiden mir hier vorliegenden Singles werde ich aber sehr wohl ein paar Wörter mehr verlieren, nicht zuletzt weil sie ja beide auf Spiller's Label erschienen sind, mir mein Job hier lieb ist und ein Dienstwagen mit Chauffeur winkt. BOMB SQUADRON kommen aus Pennsylvania und brettern euch den typisch geilen US-Oi!Punk um die Löffel! 4 Sonx,die wohl nicht nur in Amerika Punx & Skins gleichermaßen begeistern werden, 4 Sonx, welche man sonst nur von so großartigen Labels wie HEADACHE(R.I.P.?) oder G.M.M. gewohnt ist, 4 Sonx von denen ich euch "Fuck your idols" besonders ans Herz legen möchte. Wahrer StreetPunk!!!!!
Holla, was'n das?!? SOCIAL DISTORTION goes Oi! ??? Aus Novi Sad/Jugoslawien kommen BLITZKRIEG und direkt beim ersten Stück"Never give up"denkt man auch gleich an Herrn Ness und seine Gefährten, allerdings gibt es dann zwischendurch öfters diesen besagten Oi!-mäßigen Chorus, kommt sehr lecker daher. 2 Stücke in jugoslawisch, 2 in englisch und wie alle Singles aus'm Hause FINAL VINYL natürlich "strictly limited"! Habe jetzt doch nicht so viel geschrieben, wie ich dachte, also gilt wohl das besagte einfach nur genial! Buy Or Die !!!

HISBOLLAH JOGGERS - love + hate 7" (Rabauz Rec.)
Hierbei handelt es sich um eine Band aus Göttingen, die wohl eher im autonomen Kreis anzusiedeln sind, aber das sollte diesmal eigentlich keine Rolle spielen, da die Musik und auch die Texte durchaus Hand und Fuß haben. Geboten wird ne' recht gute Mischung aus Punk und Hardcore und von den 4 Stücken gefiel mir vor allem"Kämpfen", wo man sich mal ein wenig über diese ewige Plenum-Kacke ausläßt. Plenum-Kacke?? Oh, oh, da wird sich die örtliche AnTiFa wohl wieder drüber aufregen, naja, können ja n' Plenum einberufen. Alle anderen sollten ruhig handeln und mal in diese Single reinhören!

ROSENKRIEGER - sonne, mond und sterne MCD (Nc Music/Rabauz Rec.)
Was hab' ich gelacht...zuerst dieses super-geposte Foto im Innencover(drei Hardcore-Jünger und n' weißer Rasta-Man hüpfen durch den Partykeller der Eltern, oder was?) und dann gibt's Möchtegern-Fun Punk mit soo dämlichen Texten, lächerlicher geht's nimmer! Hier hat man sich wohl DIE ÄRZTE zum Vorbild genommen, wobei diese allerdings noch nen' Funken Originalität versprühen. Versucht's doch damit mal bei Nils Bokelberg und Konsorten, aber verschont uns doch bitte mit so einem Kack!

DIE SCHNITTER - arg CD (Costbar Rec)
Folk wird ja von vielen oft als Soundtrack der Müslifraktion abgetan, zu Unrecht! Denn in Verbindung mit fixem PunkRock ist das 100% - Party, dieses wissen wir ja nicht erst seit den WHISKY PRIESTS, ATTILA THE STOCKBROKER oder auch ACROSS THE BORDER. Dazu kommen meist noch mehr oder weniger politische Texte, und fertig ist der Folk-PunkRock, wie nicht nur ich ihn mag und wie ihn auch DIE SCHNITTER spielen. Die Balladen auf dieser CD sagen mir zwar nicht so zu, aber beim Rest gibt man dann ordentlich Gas. Recht gute zweite Veröffentlichung einer mir bis dato unbekannten Band.

SORTITS/SEIZURES - split 7" (Schlecht + Schwindlig)
Lobte ich die MCD ja bereits in der letzten Ausgabe, hält mich bei dieser neuen Veröffentlichung nun wirklich nix mehr. Ich springe von der Couch renn' zum Fenster und schreie laut "PuuunkRooock"heraus in die kalte Nacht. Resal, du hast ne' wircklich geile Stimme, die man hoffentlich noch öfters hören wird, aber auch sonst, da bin ich mir ziemlich sicher, werdet ihr noch bei sehr vielen Leuten Beachtung finden. Sind die klaren Gewinner dieser Scheibe, aber auch die SEIZURES aus swingin' London wissen gut zu gefallen.

V.A. - bandsalat Tape (Amöbenklang)
Mein Gott, da kommt ja so ein richtig nostalgisches Gefühl auf. Ein Labelsampler auf Kassette gebannt, und das im Zeitalter der CD, find ich okay. Na ja, ein paar gute Bands hat das Label ja im Angebot, genannt seien hier nur mal unter anderem die HAPPY REVOLVERS(!), BAM BAMS(!!) und natürlich die GEE STRINGS(!!!). Aber dann kommen zwischendurch immer wieder obskure DarkWave bzw. irgendwelche Experimental-Klamotten hinzu...wer's braucht! Der absolute Hammer ist allerdings die Dumm-Schwätzerei zwischen den Sonx, wen interessiert so ein Gelaber??? Kleiner Tip: Laßt sowas das näxte Mal besser weg, macht ein bißchen mehr PunkRock drauf und schon gibbet einen guten Label-Sampler von nem' guten Label mehr!!!

EISENPIMMEL - bau keine scheiße mit bier CD (Tug Rec.)
Tja, was soll ich hier schreiben??? Einerseits sollten die beiden Singles der Asis auf keiner zünftigen Party fehlen, aber dieser Longplayer wirkt dann doch etwas zu flach und langatmig. Also, ich brauch' sowas nicht, der gemeine Super-Asi wird aber wohl auch auf dieses Werk nicht verzichten können. Wie wär's denn mal endlich mit einer Live-Vorstellung dieses Band -Projektes?!?

V.A. - zugeführt LP (Halb 7 Rec.)
Hierbei handelt es sich um einen Sampler der sich ausschließlich mit deinem Freund und Helfer befaßt. Vertreten sind hauptsächlich Bands aus Westpolen (hä, hä), die zumeist auch nicht uber den"Ufta-Ufta"-Standart hinaus kommen. Trotzdem gefällt mir das Teil unglaublich gut! Ersteinmal wäre da die bestechende Aufmachung, eine Seite des Faltcovers besteht aus Infos und Texten, alles von den Bands selber gestaltet, die andere Seite besteht aus Zeitungsartikeln und Schnipseln(jetzt dürft ihr mal raten zu welchem Thema). Die meisten Bands kommen, wie schon gesagt, aus dem Osten und gröhlen bzw. knüppeln sich ihren Frust hier so richtig von der Seele. Als Band-Namen seien hier F.B.I., GOYKO SCHMIDT, B.M.K. OST, LAUSITZPACK, RECHARGE, LOKALMATADORE, u.v.a. genannt. Aufgelockert wird das alles noch durch witzige Zwischeneinspielungen(teils aus'm Ost-Fernsehen...Kult). Einem Teil der auf 2000 Stck. limitierten Platten liegt noch eine Single mit "Bullen"-Klassiker bei. Die Kriminalpolizei rät...Kaufen!

THE SKALATONES - public by demand CD (Sidekicks/Burning Heart Rec.)
Direkt am Anfang samplet man ne' Passage des SPECIALS-Songs"Nite Klub"ein. Am Two-Tone Sound orientiert man sich dann auch, nicht zuletzt weil Charley Anderson, seines Zeichens Bassist der SELECTER, indirekt an der Band beteiligt ist. Im Moment läuft gerade"Mr. Probation Officer", toller Song, vor allem die süße Frauenstimme gefällt. Nette CD, obwohl mir LIBERATOR besser gefällt.

PUBLIC TOYS - safety pins on television 7"
DISTRICT - my dad's a punk 7" (Dirty Faces Rec.)
Die PUBLIC TOYS sind tot, es leben die PUBLIC TOYS! Hätte ja nie gedacht, daß ich noch mal was positives über diese Band schreiben würde, aber die Überraschung mit diesen 4 neuen Sonx ist den Rheinländern echt gelungen. Nach 2 recht guten Singles und ner' beachtlichen Anzahl an ordentlichen Live-Shows konnten mich die beiden Longplayer eher nicht so überzeugen, und nun das hier...das nenn' ich doch wahrlich geilen PunkRock, bloß weiter so!!!
2 Singles, 1 Splitsingle, Sonx vom Demo sowie 2 neue unveröffentliche Stücke, daß alles werdet ihr auf der neuen CD von DISTRICT finden. Bei den beiden neuen Liedern läßt man es etwas ruhiger angehen, aber insgesamt gibt es schon eher die volle 82'er UK-Breitseite und spätestens jetzt, meine lieben Freunde, solltet ihr, sofern ihr noch nicht alles von DISTRICT besitzt, zugreifen!!!

BASH - die schwierigkeit ist das problem 7" (Vitaminepillen Rec./Rabauz Rec.)
Na also, geht doch! Wer behauptet denn hier das ich kein Deutsch-Punk mag?!? Wenn es so wie bei BASH abgeht, dann gefällt's mir schon mehr als recht. Eingängige Melodien, brilliante Texte! Diese Single hier beinhaltet 7 Sonx und wenn ihr vernünftigen Deutsch-Punk, quatsch, immer diese Schubladen, vernünftigen PUNK hören wollt, dann hört mal einfach in diese Single rein.

DIE TRAKTOR - thanksgiving MCD (Ebus Rec.)
Juppiee! Endlich mal wieder so richtig was zum verreißen, es gibt Tonträger, da erkennt man sowas ja auf den ersten Blick, sprich Schwachsinns-Name, gräßliches Cover, im Booklet Fotos von älteren Schnauzbart-Herrschaften...Am liebsten hätt' ich das Teil sofort aus dem Fenster gepfeffert, aber hör'n wir doch kurz mal rein. Oh, welch Überraschung, das ist ja noch schlechter als ich dachte. Kotz, würg, weg damit!!!

FUCKING FACES - licht und schatten CD (Nasty Vinyl)
Das ist jetzt so ne' Sache...Diese eunuchenmäßige Stimme des Sängers konnte ich noch nie so richtig ab, mit diesen Kinder-Texten kann ich meistens auch nicht viel anfangen. Dieses neue Werk ist da schon ein wenig anders, klar die Stimme ist die alte und die meisten Texte sind halt noch immer ziemlich.... aber irgendwie gefällt mir die Musik dann doch gar nicht mal so schlecht, und"Knechte des Klischees" direkt am Anfang hat für mich schon fast hymnenhaften Charakter. Der Titel dieser CD ist halt Programm, auf jeden Fall wird sie ihre Käufer finden.

Wir heizen Euch auch im Winter ein:
VOLLES BRIKETT VINYL!
VOLLE KANNE STREETPUNK!

Unser neuer Katalog ist frisch gedruckt!

Am besten gleich bestellen. Für DM 2,- kriegt Ihr säckeweise Punk, Oi!, Ska, Billy. Alles nur vom derbsten.



OI!-MELZ:
"Oi-Stress" (LP/CD)
"Keine Zeit" (LP/CD)

Der zweite Schlag der Hitlieferanten aus Hagen. Elf neue Oi!-Kracher, die die Konkurrenz verdammt blaß dastehen lassen. Ihr Debutalbum jetzt auch exklusiv bei Knock Out.



RED LONDON:
"Days Like These"
(LP/CD)

Die Oi!-Legende aus Sunderland meldet sich mit einem Hammer zurück. Mit Originalsänger Patty am Mikrofon. Der Sound der frühen 80er. Taufrisch für die 90er.



ANTI-NOWHERE LEAGUE:
"Scum" (LP)

Das erste Album der englischen Schweinerocker nach ihrer Reunion nur bei uns auf Vinyl. Sie hassen Euch alle! Hart und dreckig! Da bleibt kein Auge trocken.



THE DISCOCKS:
"Long Live Oi!"
(LP/CD)

Der erste Longplayer der drei ruppigen Japaner. Als Vorband von Oxymoron getestet und für gut befunden. Mit einer Coverversion von "Drinkin' And Drivin'"



SPIKY JOKES/ATTACKED:
"Just Another Punk!"
(LP/CD)

Split-Album von zwei neuen japanischen Punkbands, die es noch so richtig krachen lassen. Der Soundtrack zu Killerniete, Stacheliro und Dosenbier.



THE WERNT:
"Wreckin' Temples"
(LP/CD)

G.B.H. und English Dogs jetzt united. Die englische Punk-Supergroup spielt die alten Songs, die damals nicht veröffentlichen wurden. Das ist Original Frühachtziger-Punk!



THE JOHNNY BOYS:
"Broken Radio"
(LP)

Japan einmal anders. Melodischer Turbopunk mit Härte und Tiefgang. Stellt Euch Stiff Little Fingers im Temporausch vor. Dann wißt Ihr ungefähr, was Euch erwartet.

Knock Out Records • Postfach 10 07 16 • D-46527 Dinslaken
phone: +49 (0) 20 64 / 911 68 • fax: +49 (0) 20 64 / 908 64

Im Vertrieb von brainstorm®
TREND VERTRIEB

JUDGE DREAD



REST IN PEACE